

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

32. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 6. Juli 1979	Nummer 54
--------------	--	-----------

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Glied-Nr.	Datum	Titel	Seite
2011	21. 5. 1979	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Durchführung des Bundesvertriebenengesetzes (BVFG); Übersetzung von Urkunden	1168
203001	22. 5. 1979	RdErl. d. Innenministers Regelung der Zuständigkeiten für die Umsetzung, Abordnung und Versetzung von Polizeivollzugsbeamten innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen	1168
203233	28. 5. 1979	RdErl. d. Finanzministers Verordnung zur Durchführung des § 33 des Beamtenversorgungsgesetzes; Einführungshinweise	1168
21210	31. 5. 1978	Änderung der Beitragsordnung der Apothekerkammer Westfalen-Lippe	1169
21220	20. 1. 1979	Statut der Akademie für ärztliche Fortbildung der Ärztekammer Nordrhein	1169
74	10. 5. 1979	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Richtlinien für das Mittelstandskreditprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen	1170
7817	23. 5. 1979	RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur; Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung in Nordrhein-Westfalen	1170
8111	28. 5. 1979	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Werkstätten für Behinderte; Bevorzugte Berücksichtigung bei der Vergabe von Aufträgen der öffentlichen Hand	1171
8300	18. 5. 1979	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Bundesversorgungsgesetz (BVG); Übergangsgeld nach §§ 16 bis 16f BVG	1195
8300	18. 5. 1979	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Bundesversorgungsgesetz (BVG); Beginn der erhöhten Pflegezulage nach § 35 Abs. 1 Satz 5	1195
8301	28. 5. 1979	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Durchführung der Kriegsopferfürsorge; Richtlinien für die Gewährung von Leistungen der Kriegsopferfürsorge zur Beschaffung von Kraftfahrzeugen für Beschädigte	1195
924	17. 5. 1979	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Richtlinien für die Zulassung des Baumusters von Tankfahrzeugen, Aufsetztanks und Gefäßbatterien zur Beförderung gefährlicher Güter nach den Vorschriften des ADR	1196
924 930	18. 5. 1979	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Beförderung gefährlicher Güter; Technische Richtlinien Tanks, Tankfahrzeuge und Kesselwagen	1196

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Innenminister	
1. 6. 1979	Bek. – Ungültigkeit von Dienstausscheiden	1196
	Kultusminister	
20. 4. 1979	Bek. – Internationaler Kongreß „Sportstättenbau und Bäderanlagen“; Informationsveranstaltungen	1196
	Hinweis	
	Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen Nr. 12 v. 15. 6. 1979	1197

I.

2011

**Durchführung
des Bundesvertriebenengesetzes (BVFG)
Übersetzung von Urkunden**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
IV C 2 - 1245/9010 v. 21. 5. 1979

Die in der Bundesrepublik Deutschland ankommenden Aussiedler und Zuwanderer treffen in der Regel mit ausländischen Urkunden ein, die erst übersetzt werden müssen, weil nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG. NW.) vom 21. Dezember 1976 (GV. NW. S. 438/SGV. NW. 2010) „deutsch“ Amtssprache ist. Für die Übersetzung von Urkunden ist folgendes Verfahren anzuwenden:

- 1.0 Werden bei einer Behörde von Aussiedlern oder Zuwanderern im Sinne des § 2 Abs. 2 des Landesaufnahmegesetzes vom 21. März 1972 (GV. NW. S. 61/SGV. NW. 24) Urkunden vorgelegt, deren Übersetzung erforderlich ist, können diese, sofern es sich um

Geburtsurkunden,
Heiratsurkunden,
Sterbeurkunden,
Schulabschlußzeugnisse,
Berufsschulzeugnisse,
Handelsschulabschlußzeugnisse,
Hochschulabschlußzeugnisse,
Handwerkerbriefe,
Beschäftigungsnachweise,
soweit diese nicht von dem zuständigen Arbeitsamt übersetzt werden, sowie
Führerscheine

handelt, im Durchgangwohnheim Unna-Massen vorgenommen werden.

- 1.1 Übersetzungen der obengenannten Art sind durch die Behörde bei dem Durchgangwohnheim Unna-Massen anzufordern.
- 1.2 Sofern die Übersetzung durch einen öffentlich bestellten Dolmetscher oder Übersetzer erforderlich ist, soll die Behörde nach § 23 Abs. 2 VwVfG. NW. die Übersetzung durch diesen herbeiführen.
- 1.3 Aussiedler oder Zuwanderer im Sinne von Nr. 1.0 dieses Runderlasses sind, wenn die Amtshandlung innerhalb von 2 Jahren nach deren Wohnsitzgründung im Lande Nordrhein-Westfalen vorgenommen wird, gemäß § 3 Abs. 2 der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung vom 9. Januar 1973 (GV. NW. S. 98), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. Dezember 1978 (GV. NW. S. 612), - SGV. NW. 2011 - von der Erstattung der Kosten für die Übersetzung freizustellen.
- 1.4 Das Durchgangwohnheim Unna-Massen stellt Behörden, die Dokumente im Sinne der Ziffer 1.0 zur Vornahme von Übersetzungen übersenden, ebenfalls von der Kostenpflicht frei.

- MBl. NW. 1979 S. 1168.

203001

**Regelung der Zuständigkeiten
für die Umsetzung, Abordnung und Versetzung
von Polizeivollzugsbeamten innerhalb
des Landes Nordrhein-Westfalen**

RdErl. d. Innenministers v. 22. 5. 1979 -
IV B 1 - 3002/0 H

Mein RdErl. v. 27. 4. 1977 (SMBL. NW. 203001) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 2 werden die Worte „für Polizeivollzugsbeamte, denen ein Amt der BesGr. A 5 bis A 12 verliehen ist oder wird“ durch die Worte „für Polizeivollzugsbeamte des mittleren und des gehobenen Dienstes, denen ein Amt der BesGr. A 5 bis A 13 verliehen ist oder wird“ ersetzt.

2. Nummer 7 erhält folgende Fassung:

Polizeivollzugsbeamte des höheren Dienstes werden von mir abgeordnet und versetzt.

- MBl. NW. 1979 S. 1168.

203233

**Verordnung zur Durchführung
des § 33 des Beamtenversorgungsgesetzes
Einführungshinweise**

RdErl. d. Finanzministers v. 28. 5. 1979 -
B 3010 - 33.0.1 - IV B 4

Für die Anwendung der Heilverfahrensverordnung - HeilvFV - vom 25. April 1970 (BGBl. I S. 502) gebe ich im Einvernehmen mit dem Innenminister folgende Hinweise:

1 Allgemeines

- 1.1 Die Verordnung ist am Tage nach ihrer Verkündung - am 29. April 1979 - in Kraft getreten. Gemäß § 87 Abs. 2 BeamtVG ist gleichzeitig die Verordnung zur Durchführung des § 144 des Landesbeamtenversorgungsgesetzes (Heilverfahren) vom 24. Juni 1958 (GV. NW. S. 285/SGV. NW. 20323) außer Kraft getreten.
- 1.2 Die Kostenerstattung richtet sich nach den Vorschriften der Heilverfahrensverordnung, wenn eine Maßnahme im Sinne dieser Verordnung (z. B. Heilbehandlung nach § 3 Abs. 1 oder §§ 4 und 6, Beschaffung eines Hilfsmittels nach § 7, Besuchsfahrt nach § 8 Abs. 4) nach deren Inkrafttreten einsetzt oder durchgeführt wird. Die Kostenerstattung für Maßnahmen wie z. B. Krankenhausaufenthalte, Heilkuren, die bereits vor Inkrafttreten der Heilverfahrensverordnung begonnen haben, erfolgt nach den hierfür geltenden Vorschriften des bisherigen Rechts. Die Erstattung von Pflegekosten richtet sich vom Zeitpunkt des Inkrafttretens der Heilverfahrensverordnung an nach den Vorschriften des Abschnittes III dieser Verordnung.
- 1.3 Die Leistungen der Heilverfahrensverordnung sind mit den besonderen Maßgaben der vorstehenden Tz. 1.2 auch den bei Inkrafttreten des Beamtenversorgungsgesetzes vorhandenen Versorgungsempfängern zu gewähren.
- 1.4 Die Heilverfahrensverordnung erfaßt alle Leistungen der medizinischen Rehabilitation für dienstunfallverletzte Beamte, also auch Maßnahmen wie Belastungs-erprobung und Arbeitstherapie (als andere Maßnahmen der Heilbehandlung im Sinne des § 3 Abs. 1 Buchstabe a). Ausgenommen bleiben jedoch wie bisher vorbestehende Maßnahmen.

2 Zu § 3 Abs. 1

Aufwendungen für wissenschaftlich nicht allgemein anerkannte Heilmethoden sind von der Erstattung ausgeschlossen. Welche Hilfsmittel als wissenschaftlich nicht allgemein anerkannt sind, ist nach den entsprechenden Regelungen des Beihilfenrechts des Landes zu beurteilen.

3 Zu § 3 Abs. 4

Diese Vorschrift räumt der Dienstbehörde die Möglichkeit ein, in begründeten Fällen die Notwendigkeit einer Maßnahme durch ein Gutachten eines Amts- oder Vertrauensarztes zu überprüfen. Bisher war diese Möglichkeit nur bei einer Krankenhausbehandlung vorgesehen.

4 Zu § 4 Abs. 3

Besondere dienstliche Gründe im Sinne dieser Vorschrift liegen z. B. vor bei Personen, deren persönliche Sicherheit gefährdet ist oder die der Vertraulichkeit unterliegende Dienstgeschäfte ausnahmsweise auch während einer Krankenhausbehandlung weiterführen müssen. Die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Besoldungsgruppe allein reicht hierfür nicht aus.

5 Zu § 8 Abs. 3

Ein ärztliches Gutachten ist nicht erforderlich, wenn die Notwendigkeit einer Begleitung z. B. hochgradiger Seh- oder Gehbehinderung offensichtlich war oder durch einen Ausweis, eine Bescheinigung oder einen Bescheid der für die Durchführung des Bundesversorgungsgesetzes zuständigen Behörde (§ 3 des Schwerbehindertengesetzes) nachgewiesen wird.

— MBl. NW. 1979 S. 1168.

21210

**Änderung
der Beitragsordnung der Apothekerkammer
Westfalen-Lippe
Vom 31. Mai 1978**

Die Kammerversammlung der Apothekerkammer Westfalen-Lippe hat in ihrer Sitzung am 31. Mai 1978 aufgrund des § 17 des Heilberufsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juli 1975 (GV. NW. S. 520/SGV. NW. 2122) folgende Änderung der Beitragsordnung beschlossen, die durch Erlass des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 29. Mai 1979 - V A 1 - 0810.94 - genehmigt worden ist.

Artikel I

§ 4 Abs. 4 der Beitragsordnung der Apothekerkammer Westfalen-Lippe vom 20. März 1968 (SMBL. NW. 21210) wird wie folgt geändert:

1. Am Ende des Buchstabens d wird der Punkt durch ein Komma ersetzt.
2. Folgende Buchstaben werden angefügt:
 - e) für Mitarbeiter, die Altersruhegeld aus dem Zusatzversorgungswerk beziehen,
 - f) für Mitarbeiter, die Altersruhegeld aus der „Erweiterten Fürsorgeeinrichtung“ beziehen.

Artikel II

Diese Änderung tritt am 1. Juli 1979 in Kraft.

— MBl. NW. 1979 S. 1169.

21220

**Statut
der Akademie für ärztliche Fortbildung
der Ärztekammer Nordrhein
Vom 20. Januar 1979**

Die Kammerversammlung der Ärztekammer Nordrhein hat in ihrer Sitzung am 20. Januar 1979 aufgrund der §§ 5 Abs. 1 Buchstabe d) und 17 des Heilberufsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juli 1975 (GV. NW. S. 520/SGV. NW. 2122) das folgende Statut der Akademie für ärztliche Fortbildung beschlossen, das durch Erlass des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 23. Mai 1979 - V A 1 - 0810.42.1 - genehmigt worden ist.

Präambel

Aufgrund des Heilberufsgesetzes und der von der Ärztekammer erlassenen Berufsordnung ist jeder nordrheinische Arzt, der seinen Beruf ausübt, verpflichtet, sich beruflich fortzubilden und sich dabei auch über die für seine Berufsausübung jeweils geltenden Bestimmungen zu unterrichten. Der Arzt hat sich auch für den Notfalldienst fortzubilden, wenn und soweit die Voraussetzungen für die Teilnahme vorliegen.

Darüberhinaus begründet § 368 m Abs. 5 RVO für die an der kassenärztlichen Versorgung teilnehmenden Ärzte besondere, in der Satzung der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein festgelegte Fortbildungspflichten.

Der Arzt hat in dem Umfang von Fortbildungsmöglichkeiten Gebrauch zu machen, wie es zur Erhaltung und Entwicklung der zur Ausübung seines Berufes erforderlichen Fachkenntnisse notwendig ist.

Jeder nordrheinische Arzt muß seine Fortbildung gegenüber der Ärztekammer in geeigneter Form nachweisen können. Dies gilt auch dann, wenn er sich auf andere Weise als durch Besuch allgemein zugänglicher Veranstaltungen fortbildet.

Durch die Akademie für ärztliche Fortbildung soll die Fortbildungsarbeit in Nordrhein koordiniert, systematisiert und entsprechend den wissenschaftlichen Fortschritten weiterentwickelt werden.

§ 1**Errichtung**

Die Ärztekammer Nordrhein errichtet eine Akademie für ärztliche Fortbildung. Sie ist eine Einrichtung der Ärztekammer.

§ 2**Aufgaben**

(1) Aufgabe der Akademie ist es, die berufliche Fortbildung der Ärzte in Nordrhein zu fördern und die Veranstalter ärztlicher Fortbildung in den Regionen und Fachgebieten bei ihrer Arbeit zu beraten und zu unterstützen. Die Akademie arbeitet dementsprechend eng mit den regionalen Untergliederungen der Ärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung, mit den Hochschulen, den medizinisch-wissenschaftlichen Fachgesellschaften, den ärztlichen Verbänden und anderen geeigneten Veranstaltern der ärztlichen Fortbildung zusammen.

(2) Die Akademie ist insbesondere bestrebt, die Fortbildung im Kammerbereich zu koordinieren, zu systematisieren und entsprechend dem wissenschaftlichen Fortschritt in der Medizin und Didaktik weiterzuentwickeln.

(3) Die Akademie kann Schwerpunktthemen der Fortbildung bekanntgeben, Referenten sowie geeignetes Lehrmaterial vermitteln, im Zusammenwirken mit den anderen Veranstaltern Jahresfortbildungsprogramme aufstellen und den Nachweis der Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen regeln.

(4) Die Akademie kann Hinweise zur organisatorischen und wissenschaftlichen Gestaltung einer qualifizierten Fortbildung geben und bekanntgeben, welche Fortbildungsveranstaltungen anerkannt werden. Veranstaltungen, in denen einseitig für bestimmte Arzneimittel oder Hilfsmittel geworben wird, können nicht als Fortbildung im Sinne dieses Statuts anerkannt werden.

(5) Die Akademie kann eigene modellhafte und ergänzende Fortbildungsveranstaltungen durchführen.

(6) Die Akademie übernimmt auch die spezielle kassenärztliche Fortbildung, sofern sie nicht durch die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein selbst erfolgt. Diese Fortbildung erstreckt sich auf die Aufrechterhaltung und Vertiefung des Wissens über Inhalt und Auswirkungen der für die kassenärztliche Tätigkeit jeweils maßgebenden gesetzlichen Bestimmungen, Verordnungen, Richtlinien und Verträge; den Erwerb der für die kassenärztliche Tätigkeit erforderlichen Kenntnisse über Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung oder Untersuchungs- und Heilmethoden, welche neu in die kassenärztliche Versorgung eingeführt werden; die Aufrechterhaltung und Vertiefung des Wissens über die Beachtung des Gebotes der wirtschaftlichen Behandlungs- und Verordnungsweise bei der Ausübung kassenärztlicher Tätigkeit.

(7) Die Akademie kann mit Zustimmung des Vorstandes der Ärztekammer auch Fortbildungsveranstaltungen für Angehörige medizinischer Assistenzberufe fördern oder selbst übernehmen.

§ 3**Vorstand**

(1) Der Vorstand der Akademie führt die Geschäfte und entscheidet über die sich aus § 2 ergebenden zentralen Aufgaben.

(2) Der Vorstand der Akademie besteht aus

1. dem Präsidenten oder einem anderen vom Vorstand der Ärztekammer Nordrhein zu berufenden Mitglied als Vorsitzendem;

2. dem Ersten Vorsitzenden oder einem anderen Mitglied des Vorstandes der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein als stellvertretendem Vorsitzenden;
3. dem Vorsitzenden des Fortbildungsausschusses;
4. einem von der Kammerversammlung zu wählenden Vertreter der klinischen Medizin;
5. einem von der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein zu bestimmenden Kassenarzt.

(3) Je ein weiteres nach Absatz 2 Nrn. 1 und 2 zu bestimmendes Vorstandsmitglied der Ärztekammer Nordrhein und der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein nehmen ohne Stimmrecht an der Beratung teil; sie haben Stimmrecht im Falle der Abwesenheit der ordentlichen, von der Ärztekammer und Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein berufenen Vorstandsmitglieder.

§ 4

Fortbildungsausschuß

(1) Der Fortbildungsausschuß führt die Aufgaben nach § 2 durch, soweit diese nicht dem Vorstand der Akademie obliegen.

(2) Dem Fortbildungsausschuß gehören an

1. der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende, die durch die Kammerversammlung gewählt werden;
2. ein von der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein zu bestimmendes Mitglied;
3. 8 Fortbildungsbeauftragte der Bezirksstellen der Ärztekammer Nordrhein und der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, die durch die Bezirksstellenausschüsse der Ärztekammer und die zuständigen Stellen der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein gemeinsam benannt werden.

(3) Der Fortbildungsausschuß kann Sachverständige einladen und zur Beratung von Einzelfragen Unterausschüsse berufen.

(4) Der Fortbildungsausschuß soll zur Beratung von Schwerpunktthemen und Fragen der Fortbildungsmethodik mindestens einmal jährlich die Fortbildungsbeauftragten der Kreisstellen der Ärztekammer Nordrhein und auf Antrag die Fortbildungsbeauftragten von wissenschaftlichen Fachgesellschaften, Berufsverbänden und anderen im Kammerbereich Fortbildung durchführenden Organisationen einladen.

§ 5

Entschädigungen

(1) Die Mitglieder des Vorstandes, des Fortbildungsausschusses, seiner Unterausschüsse, die Sachverständigen sowie die Referenten bei Fortbildungsveranstaltungen werden ehrenamtlich tätig. Sie erhalten Tagegeld, Sitzungsgeld und Reisekosten nach der Entschädigungsregelung für die Mitglieder der Organe der Ärztekammer Nordrhein, soweit sie von dieser delegiert sind.

(2) Für Referenten kann auf Vorschlag des Fortbildungsausschusses ein vom Vorstand der Akademie im Einvernehmen mit dem Kammervorstand zu bestimmendes Referentenhonorar festgelegt werden. Dasselbe gilt für die Leiter anerkannter Fortbildungsveranstaltungen.

§ 6

Kosten der Akademie

(1) Die Akademie kann von Dritten zur Erfüllung ihrer Aufgaben Zuwendungen entgegennehmen und dem Satzungszweck entsprechend verwenden.

(2) Für die Teilnahme an Veranstaltungen kann die Akademie Teilnehmergebühren erheben.

(3) Soweit die Kosten der Fortbildung nicht auf andere Weise aufgebracht werden, trägt sie die Ärztekammer Nordrhein im Rahmen des von der Kammerversammlung beschlossenen Kammerhaushaltes.

§ 7

Inkrafttreten

Dieses Statut tritt am 1. Juli 1979 in Kraft.

- MBl. NW. 1979 S. 1169.

74

Richtlinien für das Mittelstandskreditprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 10. 5. 1979 - I/B - 63 - 15 - 29/79

Der RdErl. v. 10. 9. 1976 (SMBl. NW. 74) wird im Einvernehmen mit dem Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit sofortiger Wirkung wie folgt geändert und ergänzt:

1. Nr. 2.53 erhält folgende Fassung:

2.53 bei Übernahme einer Beteiligung an einem bestehenden oder neu zu gründenden kleinen oder mittleren gewerblichen Unternehmen oder an einer Praxis, wenn ein Beteiligungsvertrag abgeschlossen werden soll, der vorsieht, daß der Antragsteller führend tätig und angemessen am Gewinn und Verlust beteiligt wird,

2.531 für den Erwerb der Beteiligung und/oder

2.532 zur Mitfinanzierung von Investitionen, soweit sie im Verhältnis der Beteiligung auf den Antragsteller entfallen, durch eine Kapitaleinlage und/oder ein Gesellschafterdarlehn.

2. In Nr. 2.6 erhält der zweite Halbsatz folgende Fassung:

er soll in den Fällen der Nrn. 2.1 und 2.4 jeweils DM 200 000,- nicht übersteigen.

3. Nr. 2.7 erhält folgende Fassung:

2.7 Der Antragsteller soll Eigenmittel einschließlich einer etwaigen Eigenkapitalhilfe und einschließlich etwaiger Eigenleistungen in Höhe von 20 v. H. der auf das förderungsfähige Vorhaben entfallenden Investitionskosten aufbringen.

4. In den Nrn. 3.7, 4.8, 5.6 und 6.9 wird das Wort „mindestens“ gestrichen.

5. Der Text unter der Überschrift der Anlagen 1 bis 9 erhält folgende Fassung:

zu den Richtlinien für das Mittelstandskreditprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen vom 10. 9. 1976 mit den Änderungen vom 25. 8. 1978 und vom 10. 5. 1979

6. Nr. 5.4 Abs. 1 der Anlage 3 (Allgemeine Bestimmungen) erhält folgende Fassung:

5.4 Der zinsgünstige Kredit darf im Regelfalle erst abgerufen werden, wenn der Endkreditnehmer die im Finanzierungsplan vorgesehenen Eigenmittel eingesetzt hat. Die Vorfinanzierung der Eigenmittel ist zulässig.

7. Nr. 5 Satz 1 der Anlagen 4 und 7 sowie Nr. 6 Satz 1 der Anlagen 5, 6, 8 und 9 erhalten folgende Fassung:

Die Richtlinien vom 10. 9. 1976 mit den Änderungen vom 25. 8. 1978 und vom 10. 5. 1979 erkenne(n) ich/wir an.

8. Die den Anlagen 4 bis 9 beigelegten Refinanzierungsanträge werden im Betreff wie folgt ergänzt:

mit den Änderungen vom 25. 8. 1978 und vom 10. 5. 1979.

- MBl. NW. 1979 S. 1170.

7817

Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung in Nordrhein-Westfalen

RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 23. 5. 1979 - III B 3 - 228 - 10555/23307

Mein RdErl. v. 22. 12. 1972 (SMBl. NW. 7817) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 1.1 werden die Worte „(erste Stufe)“ und „(zweite Stufe)“ gestrichen.
2. Nummer 1.2 erhält folgende Fassung:
„1.2 Zur weiteren Vertiefung können sich projektgebundene Vorarbeiten anschließen. Die Förderung dieser Vorarbeiten ist nur im Rahmen der für die jeweiligen Maßnahmen geltenden Richtlinien möglich.“
3. In Nummer 2.1 werden die Worte „(erste Stufe)“ gestrichen.
4. Nummer 3.1 erhält folgende Fassung:
„3.1 Die agrarstrukturelle Vorplanung ergänzt und verdichtet die agrarstrukturelle Rahmenplanung, soweit dies nach deren Ergebnissen und/oder sonstigen Strukturdaten und Entwicklungsmerkmalen erforderlich ist. Die agrarstrukturelle Vorplanung wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ durchgeführt. Als Landesaufgabe kann sie auch anderen Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur vorausgehen.“
5. Nummer 3.2 erhält folgende Fassung:
„3.2 Die agrarstrukturelle Vorplanung ist eine überörtliche Planung, die sich in der Regel auf das Gebiet einer oder mehrerer Gemeinden im ländlichen Raum erstreckt. Sie ist auf die Ziele der Raumordnung und Landesplanung auszurichten. Die regionale Wirtschaftsstruktur, die Infrastruktur sowie die Landschaftsstruktur des Planungsraumes sind zu berücksichtigen. Die Bauleitpläne sind zu beachten.“
6. Nummer 3.21 Satz 4 erhält folgende Fassung:
„Die Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie der Freizeit und Erholung sind aufzuzeigen und Aussagen über die künftige Bodennutzung sowie die ökologischen, landeskulturellen und landschaftsstrukturellen Erfordernisse zu treffen.“
7. Nummer 3.27 erhält folgende Fassung:
„3.27 Die Vorplanung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung im Sinne vom § 38 in Verbindung mit § 109 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) und die Richtlinien über Standortuntersuchungen für die Landwirtschaft v. 20. 1. 1961 (SMBL. NW. 7816) bleiben unberührt. Vorhandene Untersuchungsergebnisse sind in die agrarstrukturelle Vorplanung einzubeziehen.“
8. In Nummer 4.1 werden die Worte „(zweite Stufe)“ gestrichen.
9. Nummer 4.31 Satz 3 erhält folgende Fassung:
„4.31 Das Landesamt für Agrarordnung veranlaßt die Löschung der Daten, die bei der Betriebserhebung elektronisch erfaßt wurden, sobald die agrarstrukturelle Vorplanung abgeschlossen ist.“
10. In Nummer 6.1 werden die Worte „(zweite Stufe)“ gestrichen.
11. Nummer 6.11 erhält folgende Fassung:
„6.11 Vergütung nach der Gesamtfläche des Vorplanungsgebietes:
bis zu 5000 ha bis zu 11,70 DM/ha

bis zu 10000 ha	bis zu 10,80 DM/ha
bis zu 20000 ha	bis zu 8,80 DM/ha
bis zu 30000 ha	bis zu 7,00 DM/ha
über 30000 ha	bis zu 5,90 DM/ha.

Der sich ergebende Höchstbetrag der jeweils niedrigeren Stufe braucht beim Übergang zur nächsthöheren nicht unterschritten zu werden.“

12. Nummer 6.12 erhält folgende Fassung:
„6.12 Für die Erstellung eines Betriebserhebungsboogens wird eine Vergütung bis zu 65,00 DM je Betrieb gewährt.“
13. In Nummer 6.13 werden die Worte „3,10 DM/ha“ durch die Worte „3,50 DM/ha“ ersetzt.
14. Die Nummer 6.14 wird gestrichen.
15. In Nummer 6.2 wird die Ziffer „6.14“ durch die Ziffer „6.13“ ersetzt.
16. Nummer 8.2 erhält folgende Fassung:
„8.2 Die Vorschläge sind mit den Landwirtschaftskammern und ggf. mit den Antragstellern abzustimmen.“
17. In Nummer 8.3 wird das sechste Tirez wie folgt gefaßt:
„- durch wen die Erhebungen vorgenommen werden sollen und wer für die Erstellung des Gutachtens vorgesehen ist“
18. In Nummer 8.3 wird hinter dem neunten Tirez ein Punkt angefügt und die folgenden Worte – ggf. Kosten für die Erarbeitung der Grundzüge für die landchaftspflegerische Begleitplanung ersetzt.“ gestrichen.
19. Nummer 9 wird gestrichen.
20. Nummer 10 wird Nr. 9.
21. Nummer 10.1 wird Nummer 9.1.
22. In Nummer 9.1 werden die Worte „(zweite Stufe)“ gestrichen.
23. Nummer 10.2 wird Nummer 9.2.
24. Nummer 10.3 wird Nummer 9.3.
25. Nummer 9.3 erhält folgende Fassung:
„9.3 Die Änderungen bei Nummern 6.11 bis 6.13 gelten ab 1. 1. 1979.“

- MBl. NW. 1979 S. 1170.

8111

Werkstätten für Behinderte Bevorzugte Berücksichtigung bei der Vergabe von Aufträgen der öffentlichen Hand

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 28. 5. 1979 - II B 4 - 4419

Die Anlage zu meinem RdErl. v. 24. 12. 1975 (SMBL. NW. Anlage 8111) erhält folgende Fassung:

**Verzeichnis
der vorläufig anerkannten Werkstätten für Behinderte
nach § 55 Abs. 1 des Schwerbehindertengesetzes
im Lande Nordrhein-Westfalen
- Stand 20. Januar 1979 -**

Reg.-Nr. 3/74	Werkstatt für Behinderte der Lebenshilfe Höxter-Warburg e. V. Steinbrede 3492 Brakel-Siddessen Tel.: (0 56 48) 4 46	Auftragsarbeit Näherei: Kunststoff-Näharbeiten Montagearbeiten: Elektroartikel, Kunststoffartikel (Dichtungen in Schraubverschlüsse einlegen), Verpackungsarbeiten Eigenfertigung Peddigrohr-Flechtarbeiten Dienstleistung Landschafts- und Gartenpflege, Bügelarbeiten
Reg.-Nr. 3/79	Werkstatt für angepaßte Arbeit GmbH Marienberger Straße 24 4000 Düsseldorf 13 Zweigwerkstatt: Im Liefeld 14 4000 Düsseldorf 1 Tel.: (02 11) 74 50 78 / 79	Auftragsarbeit Holzarbeiten: Einzel-, Sonder- und Serienanfertigung von Möbelteilen, Spielzeug, Fenstern, Türen, Kisten, Paletten Elt-Zurichtarbeiten: Ablängen und Abflämmen, Kabelbäume bündeln, Enden abisolieren, verzinnen, mit Hülsen versehen Elektro-Montagen: Sämtliche Löt- und Verzinnarbeiten, Kleinmontagen, Kabelmontagen Montagen und Fügearbeiten: Einstecken, Verschrauben, Vernieten (Arbeiten jeglicher Art für jegliche Materialien) Verpacken und Komplettieren: Blisterverpackungen, Skin, Folien einschweißen; Kartonieren und Umkartonieren; Werbesendungen fertigstellen, konfektionieren, zusammenstellen, kuvertieren, adressieren, frankieren, Postauslieferungen Sonstiges: Hobeln, Nieten, Schweißen, Drehen, Fräsen, Bohren, Sägen, Pressen Eigenfertigung Emaillieren, vorgefertigte Teile aus Tombak (Kupfer, Messing), Schalen, Modeschmuck, Gebrauchsgegenstände Dienstleistung Spielplatz, Garten- und Parkpflege
Reg.-Nr. 3/27	Werkstätte für Behinderte des Kreises Mettmann GmbH Scheifenkamp 12 4030 Ratingen 1 Zweigwerkstatt: Mettmanner Straße 21 5620 Velbert 1 Tel.: (0 21 02) 4 67 87	Auftragsarbeit Mechanische Metallbearbeitung: Fräs-, Bohr-, Dreh-, Preß-, Säge-, Stauch- Nietarbeiten Montage: Elektro-, Kunststoff- Metallartikel einschl. Verpackungs- und Abfüllarbeiten Druck/Papier: Offsetdruck, buchbinderische Nebenarbeiten, Drucksachenweiterverarbeitung Eigenfertigung Holzspielsachen Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/60	Gemeinnützige Werkstätten Neuss GmbH Hammer Landstraße 97 4040 Neuss Tel.: (0 21 01) 27 60 54	Auftragsarbeit Buchbinderei: Bucheinbände aller Art, Blockherstellung, Herstellung von Druckschreibesätzen, Kaschierarbeiten, Maschinenarbeiten (Schneiden, Falzen, Zusammentragen, bis DIN A3, Perforieren, Rillen, Heften, Bohren, Prägen, gold und farbig, Stanzen) Verpackung: Verpacken von industriellen Gütern durch Skinnen, Blistern, Schrumpfen Metallverarbeitung: Drehen, Fräsen, Bohren, Gewindeschneiden, Flachsleifen, Sägen, Stanzen, Prägen, Punktschweißen, Entgraten, Prüfen Montage: Kabelwagen, Kupplungen, Hydraulikaggregate, Spezialteile für die Bauindustrie

Noch: Reg.-Nr. 3/60		Büro- und Verwaltungsarbeiten: Schreiben von Adressen, Schreiben von Rechnungen, Schreiben nach Diktiergerät, Schreiben mit IBM-Magnetbandautomat, Kuvertieren und Postversand, Ablage, Erledigung von Massendrucksachen und Werbedrucksachen Textilverarbeitung: Berufs- und Sportkleidung, Wäsche, Strickwaren, Dekorationen Eigenfertigung Gärtnerei: Anzucht von Hydropflanzen, Stecklingsvermehrung von Warmhauspflanzen, Anzucht von Park- und Balkonpflanzen Holzverarbeitung: Einwegpaletten, Verschläge, Kisten, Spezialverpackungen für alle Bereiche, Industrielle Holzteile, Kunstgewerbliche Gegenstände, Holzspielzeug Kunstgewerbliche Abteilung: Kunstgewerbliche Arbeiten, z. B. Teppiche, Wandbehänge, Puppen, Stofftiere u. a. Gartenbau: Gartenpflege (auch größere Objekte), Rasenschneiden, Schuffeln, Spritzen, Graben, Heckenschneiden, Gehölzschnitten Arbeiten im Großkaufhaus: z. B. Korbwagenschieben, Küchenmitarbeiten, Entladearbeiten und Materialauszeichnung Dienstleistung Großküche: Mittagstisch für Betriebe und Einrichtungen
Reg.-Nr. 3/24	Werkstatt für Behinderte Winzerather Straße 4048 Grevenbroich 5 – Hemmerden Tel.: (0 21 82) 35 33	Auftragsarbeit Druck und Papier mit Verarbeitung: Offsetdruck bis DIN A3, Heften, Kleben, Leimen, Falzen, Composer-Schriftsatz Verpackungsarbeiten: Werbeartikel, Kleinteile, Schrumpfpackungen Montagearbeiten: Tankdeckel, Schaltstangen, Schaltkästen Kartonagen: Grob- und Feinkartonagen Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Entgraten, Gewindeschneiden, Stanzen Eigenfertigung Einweg-Paletten, Holzkisten, Stapelrahmen, Lackieraufhänger Dienstleistung Heißmangel mit Wäschepflege
Reg.-Nr. 3/25	Hephata-Werkstätten Rheydter Straße 128 4050 Mönchengladbach 1 Zweigwerkstatt: Benninghofer Weg 82 4020 Mettmann Tel.: (0 21 61) 1 00 73	Auftragsarbeit Mechanische Fertigung: Serienfertigung von Dreh-, Bohr- und Gewindeschneidearbeiten; Stanzen, Ziehen und Prägen Werkzeugbau: Anfertigen von Werkzeugen und Vorrichtungen, Ausführung von Schleifarbeiten Verputzen und Spritzlackieren: Schleifen, Verputzen, Polieren und Lackieren von Serienteilen Elektromontage: Ablängen und Endverarbeitung von Kabeln und Litzen; Montage von Elektrobauteilen Kleinmontage: Zusammensetzen von Bauteilen; Stanzen, Biegen, Prägen, Nieten; Papierarbeiten und Verpacken Handwerkliche Fertigung: Flechtarbeiten und Restaurierungen, Drechslerarbeiten, Weben, Knüpfen und Nähen Eigenfertigung Druckergeräteeigenschaften: Offset-Druck in Kleinformat 32 x 64 cm, Reproduktion und Satz; Beratung, Gestaltung und Entwurf Dienstleistung keine

Reg.-Nr. 3/49	Duisburger Werkstatt für Behinderte GmbH Kalkweg 10 4100 Duisburg 1 Tel.: (02 03) 66 23 77 / 66 23 96	Auftragsarbeit Montage: Haushaltsartikel, Spielwaren, Plastik- und Elektroartikel, Flechtarbeiten für Heizkörperverkleidungen, Fahrradteile Textil: Teppichknüpfen, Nähen von Einweg-Bettwäsche und Kitteln Metallbe- und -verarbeitung; Holzbe- und -verarbeitung, Lackierarbeiten Druck- und Reproduktion: Fotokopieren, Mehrfarben-Offsetdruck bis 40 x 57 cm, Heften, Falzen, Blockleimen, Kuvertieren, Adressieren, postfertiger Versand, Composer- und Titelsatzarbeiten Eigenfertigung Puzzlespiele aus Metall, Arbeitstische Dienstleistung Gärtnergruppe
Reg.-Nr. 3/86	Werkstatt für Behinderte Franz-Hitze-Haus Königstraße 87 4103 Duisburg-Walsum Tel.: (02 03) 47 00 71 <i>Bemerkung: Anerkennung befristet bis 30. 6. 1979</i>	Auftragsarbeit Plastikmontagen, Puppenstuben, allgemeine Verpackungen, Montagearbeiten Eigenfertigung Kindereisenbahnen aus Hartholz, Webarbeiten und Teppichknüpfen in Eigenfertigung und nach Auftrag, allgemeine kunstgewerbliche Handarbeiten Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/72	Eingliederungs- und Beschützende Werkstätten des „Caritasverband für die Diözese Münster e. V.“ Oststraße 5 4132 Kamp-Lintfort Tel.: (0 28 42) 18 91 / 18 92	Auftragsarbeit Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Entgraten, Gewindeschneiden Elektroarbeiten: Fertigung von Kabelsätzen für Kraftfahrzeuge, Kabelbäume allgemein und Montagearbeiten einschließlich Verdrahtung Kunststoffbe- und -verarbeitung: Entgraten und Montieren von Haushalt- und Spielwaren Kartonagen- und Papierverarbeitung: Heften, Kleben, Leimen, Osen, Faltschachtel-Fertigung, Verpackungspolster und Druckereiarbeiten Verpackungsarbeiten: Selbstbedienungsartikel für Handel und Industrie verpacken, Zusammenstellung von Sortimenten Sonstige Bereiche: Stanzen von Leder und Textilien, Montieren von Kleingeräten Eigenfertigung keine Dienstleistung Landschaftsgärtnerische Pflegearbeiten
Reg.-Nr. 3/2	Heilpädagogisches Zentrum Krefeld gem. GmbH Werkstatt für Behinderte Darderhöfe 13 4154 Tönisvorst 2 Tel.: (0 21 56) 10 45, 46, 47 Zweigwerkstätten: Füttingsweg 75 4150 Krefeld 1 An der Schanz 3 4155 Greffrath-Vinkrath	Auftragsarbeit Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden, Lackieren, Stumpfschweißen Elektroarbeiten: Verdrahten, löten und montieren von Serienteilen Textilbereich: Näharbeiten von Serienteilen Verpackungsbereich: Konfektionieren, Komplettieren, Wiegen, Zählen (versandfertig) Eigenfertigung Kunststoffbe- und -verarbeitung: Folien schweißen, Beutelfertigung und Handschuhfertigung

Noch: Reg.-Nr. 3/2		Holzbe- und -verarbeitung: Eigenfertigung von Paletten, Holzrahmen, Gestellen und Kleinmöbel, Beizen und Lackieren Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/40	Werkstatt für Behinderte „Haus Freudenberg“ Am Freudenberg 40 4190 Kleve Tel.: (0 28 21) 2 40 04 / 2 40 05	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Seifenspenden, Lampen Holzbearbeitung: Weihnachtskrippen, Möbelteile Metallbearbeitung: Bohren, Gewindeschneiden, Drehen, Fräsen, Stanzen bis 20 t, einfache Schweißarbeiten Buchbinderarbeiten: Einbinden von Zeitschriften, Buchreparaturen Kunststoffbearbeitung: Gummi, Leder, Kunststoff, Holz Verpackungsarbeiten: Plastikbestecke, Bastelmaterial, Tierfutter, Schrumpfverpackungen Eigenfertigung Zierpflanzenvertrieb über Absatzorganisation Geschenkartikel: Glasbilder, Holzbilder, Drahtbilder, Kerzenleuchter, Windlichter, Weihnachtskrippen, Bindereitartikel Vertrieb: Handel und Privatverkauf Dienstleistung Ganzjahrespflege von Grünanlagen
Reg.-Nr. 3/58	Thyssen Niederrhein AG Hütten- und Walzwerke Sozialbetriebe Essener Straße 66 4200 Oberhausen 1 Tel.: (02 08) 8 28 - 42 98	Auftragsarbeit Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten: Brenn- und Schweißgeräte, Preßluftwerkzeuge, Hebewerkzeuge (mechanisch/hydraulisch), Polstersessel und -stühle, Fahrräder und „Zündapp“-Mofas Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Hobeln, Fräsen, Gewindeschneiden, Schweißen, Brennen, Schneiden, Abkanten, Stanzen, Sägen schärfen Holzbe- und -verarbeitung: Fertigung von Reparaturarbeiten Textilbereich: Instandsetzung von Arbeitskleidung Sonstige Bereiche: Lackieren Eigenfertigung Schlosserarbeiten: z. B. Gerüstdielenbeschläge, Schaltschränke und -pulte, Schilder und Etiketten stanzen, prägen, gravieren; Schutzwinkel für Verladung, Spinde für Sozialräume Schreinerarbeiten: z. B. Tische, Versandkisten, Paletten, Trennwände Sattler- und Polsterarbeiten: z. B. Segeltuchplanen Arbeitsschutzartikel: z. B. Fausthandschuhe, Handsäcke, Arbeitsschürzen, Gürtel, Riemen, Hosenträger, Bürsten- und Besenwaren Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/48	Werkstatt für Behinderte Königshardter Straße 226 4200 Oberhausen 11 Tel.: (02 08) 67 00 48 - 49	Auftragsarbeit Montage-Arbeiten: Kunststoffspielzeug, Befestigungsteile für Kühlerschutzhauben Verpackungsarbeiten: Autoschmutzfänger, Vogelfutter, Olsieb-dichtungen, Radiatorendichtungen, Ersatzteil-Bausätze für die Autoindustrie Dreharbeiten: Herstellung von Hochdruck-Flanschen, Herstellung von Rohlingen für die Zahnradfertigung Fräsarbeiten: Dehnungsfugenabdeckungen, Metallsägearbeiten bis 125 mm ϕ

Noch: Reg.-Nr. 3/48		Eigenfertigung Herstellung und Vertrieb von Kunststoffenstern, Kunststoff-schubladen Herstellung und Vertrieb von Druckereierzeugnissen: Offsetdruck bis DIN A2, Buchdruck bis DIN A4, Herstellung der Druckträger sowie vollständige Weiterverarbeitung (Zusammenstellen, Trennen und Sortieren, Falz-, Lege- und Klebearbeiten) Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/42	Werkstatt für Behinderte Groin 6a 4242 Rees 1 Tel.: (0 28 51) 72 28	Auftragsarbeit Elektroarbeiten: Wickeln von Relaispulen, komplette Fertigung von Kabelformen (Kabelbäume), Einlöten von elektronischen Bauteilen auf Printplatten (Schwallötung), Verdrähtungsarbeiten Metallbe- und -verarbeitung: Bohren, Gewindeschneiden, Drehen, Fräsen, Blech schneiden und abkanten, Gas- und Lichtbogen-schweißen, Drahtbiegen Holzbe- und -verarbeitung: Bohren, Leimen, Hobeln, Abrichten, Schleifen, Ablängen Verpackungsarbeiten: Abfüllen mittels einer Abfüllanlage mit elektronischer Waage von Hunde- und Katzenfutter, Skinnen, Schrumpfen, Blistern, Kuvertieren von Massendrucksaften Montagearbeiten: Plastikspielzeug, Puppenstuben Eigenfertigung Einwegpaletten, Verbindungsschienen für Schaltkästen Dienstleistung Pflege von Rasen und Außenanlagen, Wäschepflege (schrankfertige Wäsche), Mittagessen – Großküche
Reg.-Nr. 3/7	Werkstatt für Behinderte August-Schmidt-Weg 6 4250 Bottrop Tel.: (0 20 41) 9 18 00 / 9 17 00	Auftragsarbeit Textilbereich: Entwerfen, Zuschneiden, Nähen (Berufskleidung: OP-Kittel, Schürzen, Hauben, Blusen, Bettwäsche) Kartonagebereich: Wellpappenzuschnitte, schneiden, sägen, schlitzen, stecken Verpackungsarbeiten: Kleinteile, Floristenartikel, Keramikartikel Sortierarbeiten: Kleinteile Montagearbeiten: Kleinteile, Armaturen (Metall, Stahl, Gummi und Kunststoff); Heftarbeiten (manuell und maschinell); Klebearbeiten (Leim; gummiert; selbstklebend); Möbelschloßmontagearbeiten Kunststoffbe- und -verarbeitung: Kunststoffspritzen (bis 80 gr Spritzgewicht, Spritzdruck 1 700 kp/cm ²), Skin- und Blisterarbeiten Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden, Sägen Prägestanzarbeiten: Schrifthöhe 15 mm x 14 Werte Eigenfertigung keine Dienstleistung Mobile Gärtnergruppe: Rasenmähen
Reg.-Nr. 3/18	Werkstatt für Behinderte 4292 Rhede-Büngern Tel.: (0 28 72) 24 33	Auftragsarbeit Plastik: Decken und Spielzeug Elektro: Montage von Lampen, Zusammenbau von Telefonzubehörferten, Fertigung von Durchgangsprüfern Metall: Stanzen, Bohren, Gewindebohren, Punktschweißen Holz: Bearbeitung von Holzteilen Eigenfertigung keine Dienstleistung Gartenpflegerische Arbeiten

Reg.-Nr. 3/9	Christophorus Werkstätten für Behinderte gem. GmbH Preisstraße 7 4300 Essen 1 Tel.: (02 01) 67 60 47	Auftragsarbeit Maschinelle Metallbearbeitung: Bohr-, Senk-, Fräs-, Säge-, Gewindeschneid-, Niet- und Entgratungsarbeiten Holzbe- und -verarbeitung: Einzel-, Sonder- und Serienfertigung von Möbelteilen, Spielzeug, Kisten, Kästen u. ä. Montagearbeiten im Metall-, Elektro- und Kunststoffbereich: z. B. Schloßmontagen, Kabelfertigung, Verdrahtungen, Montage von Elektro- und Haushaltsgeräten, Folien schweißen Verpackungs-, Falt-, Kuvertierungs-, Sortier-, Schneid- und Klebearbeiten Eigenfertigung Korb- und Flechtarbeiten wie Papierkörbe, Flaschenträger, Tablets u. ä. Dienstleistung Ausführung von gärtnerischen Pflanz- und Pflegearbeiten
Reg.-Nr. 3/88	Werkstatt für Behinderte Alte Grenzstraße 90 4350 Recklinghausen-Süd Tel.: (0 23 61) 6 70 63 Zweigwerkstätten: Unterlippe 27 4355 Waltrop Otto-Krawehl-Straße 5 4370 Mari	Auftragsarbeit Buchbinderei: Falzen, Binden, Prägen, Stanzen, Lochen, maschinell oder von Hand Metallverarbeitung: Allg. Stahlbau, Montagen, Schweißerei, mech. Werkstatt Textilverarbeitung: Nähen, Einfassen und Versäubern Kunststoffbearbeitung: Kleben, Schweißen und Montieren von Kunststoffartikeln Industriemontagen aller Art: Zusammenbauen, Sortieren, Zählen, Aufbereiten und Verpacken von Industriegütern Eigenfertigung Druckerei: Buchdruck, Offsetdruck, hochwertiger Qualitätsfarbdruck Knüpferei: Teppiche, Läufer, Behänge Holzverarbeitung: Spielwaren und Kleinteile Dienstleistung Gärtnerei: Pflege von Gärten und Anlagen, Grabpflege, Landschaftsbau Altkleidersammlung: Abholen, aufbereiten, verwerten von Altkleidern Allgemeine Dienste: Lagern, verpacken, transportieren Hauswirtschaft: Wäscherei
Reg.-Nr. 3/22	Handweberei Waltrop WfB Bahnhofstraße 93-95 4355 Waltrop mit Zweigwerkstatt: Werkstatt Ermen 4710 Lüdinghausen Tel.: (0 23 09) 28 85	Auftragsarbeit keine Dienstleistung Handweberei: Aufnehmer, Geschirrtücher, Handtücher, Schürzen, Serviettentaschen, Tischwasche, Modellkleider, Mantel- und Kostümtstoffe, Dekorationen, Teppiche, Wandbehänge, Paramente Schneiderei: Verarbeitung der eigenen Erzeugnisse Handstickerei: Fahnen, Paramente, Bildteppiche Keramik: Gartenkeramik, Vasen, Geschirr Maler - Lackierer: Lackierarbeiten eigener Erzeugnisse Schreinerei: Handwebstühle, Stickrahmen, Kleinmöbel, Spielzeug Dienstleistung Gärtnerische Arbeiten und Landschaftspflege

Reg.-Nr. 3/21	Werkstatt für Behinderte Mühlenstraße 1 4390 Gladbeck Tel.: (0 20 43) 2 10 18	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Fertigung von Gebäckpressen, Zwiebel-schneidern, Schneebesen usw.; Zusammensetzen von Auto-schlössern Metallbe- und -verarbeitung: Bohrarbeiten, Entgratungsarbeiten Kunststoffbe- und -verarbeitung: Folien ziehen und schneiden Elektroarbeiten: Zusammendrücken Bundlager/Kohlebürstenhalter Verpackungsarbeiten: Haushaltswaren Sonstige Bereiche: Klebearbeiten, Knöpfe überziehen Eigenfertigung Herstellung und Vertrieb von Kopfschonbezügen für Omnibus-betriebe in eigener Regie Dienstleistung Ausführung von gärtnerischen Arbeiten
Reg.-Nr. 3/68	Westfalenfleiß GmbH Werkstatt für Behinderte Hafengrenzweg 1 4400 Münster Tel.: (02 51) 6 04 04 Zweigwerkstätten: Bruckstraße 13 und Haus Wolbeck Am Steintor 4400 Münster	Auftragsarbeit Kartonagen: Kleben und Heften; Musterkarten kleben Elektroarbeiten: Kabel ablängen, isolieren, verzinnen; Stecker, Schnurschalter und Kabeltrommeln montieren; Glimmerplatten nieten und montieren; Heizplatten wickeln Metallbearbeitung: Bohren, Fräsen, Entgraten, Gewindeschneiden, Nutzenziehen Kunststoffbearbeitung: Folien schweißen, Planen nieten und Ösen einschlagen Verpackungsarbeiten: Nägel, Draht, Textilien, Isoliermaterial, Prospekte Textilien/Näherel: Möbelzubehör Sonstige Bereiche: Sortieren, Reinigen, Abwiegen, Verschraubungen vormontieren Eigenfertigung Holzbe- und -verarbeitung: Spielzeug, kunstgewerbliche Artikel, Uhrengehäuse, Lampenteile, Möbelteile Eigenfertigung mit Vertrieb: Bürsten, Besen, Handfeger, Schrubber Dienstleistung Gärtnergruppe: Erstellung und Pflege von Gartenanlagen, Rasenpflege, Parkplatzreinigung Dienstleistung Küche: Warmverpflegung, Kaltverpflegung, kalte Buffets; Bewirtschaftung und Bewachung städt. Parkplätze
Reg.-Nr. 3/1	Stift Tilbeck Werkstatt für Behinderte Tilbeck 2 4401 Havixbeck 1 Tel.: (0 25 07) 81	Auftragsarbeit Büro- und Werbemittel: Kugelschreibermontage, Thermometer-montage, Hefterlaschen zusammenstecken, Kuvertierungen Plastikwaren: Montage von Thermokannenverschlüssen und Thermotopfinsätzen, Plastikscheiben auf Schrauben stecken Elektromontage: Montage von Kabelverschraubungen und Ilo-Fassungen Textile Fertigung: Nähen von Stofftieren Eigenfertigung zum Teil mit Vertrieb Textile Fertigung: Damenoberbekleidung für den Eigenbedarf; Herstellung und Vertrieb von Herrensocken; Handarbeiten, Teppichknüpfen, Fußbodenverlegearbeiten; Teppich- und Kunststoffbeläge Dienstleistung Gartenarbeiten, Wäschereiarbeiten und Landwirtschaft, Reinigungsdienst, Gardinenpflege

Reg.-Nr. 3/69	WfB Anna-Katharinenstift-Karthaus Weddern 14 4408 Dülmen Tel.: (0 25 94) 23 39 oder 44 39	Auftragsarbeit Verpackungsarbeiten: Falten, Verpacken, Eintüten, Verschweißen von Tüchern und Strümpfen Montage: Montieren von Elektroteilen und -geräten Näherei: Nähen von Kitteln, Schwesternkleidung, Bettwäsche, OP-Kleidung und Schürzen unter industriellen Voraussetzungen Schneiderei: Damen- und Kinderkonfektion, Änderungen Sonstiges: Ketteln von Strickstrümpfen, Knüpfarbeiten Eigenfertigung Gestalten (Winter 78/79): Kunstgewerbliches Gestalten mit Ton-Keramik/Textil/Farbe/Floristik Dienstleistung Küche, Bäckerei, Wäscherei, Gärtnerei/Landwirtschaft, Hausreinigung, Außenstellen (Einsatz von Arbeitskräften in den aufgeführten Bereichen des Heimbereichs und Einsatz von Kräften in Außendienststellen gleicher Art)
Reg.-Nr. 3/17	Freckenhorster Werkstätten Bussmannsweg 14 4410 Warendorf 2 – Freckenhorst Tel.: (0 25 81) 4 43 27	Auftragsarbeit Montagebereich: Teilmontage für Wasch- und Spülmaschinen; Vormontage von Teilen für Wohnwagen, Landmaschinen, Küchen- und Wohnmöbel; Fertigmontage von Hobbypumpen, Fahrradschlossern, Wäschetrocknern Holzverarbeitung: Schreinerei (Bandsäge, Fräs-, Hobel- und Schleifmaschine, Abrichte und Dickthobler, Formatsäge, Bohrautomat, Dübel-, Ablang- und Fräsmaschine, Fertigung von Einzelteilen für die Möbelindustrie und für Saunaaanlagen Kunststoffbereich: Verschweißen von Folien, Spritzgußteile entgraten, säubern und kalibrieren Elektrobereich: Herstellung von Kabelbäumen, Außensteckdosen mit Kabeln (Euro), Verdrahten, Verlöten, Schaltelemente wie Türschlösser, Funkentstörer, Sicherungen, Druckknöpfe, Schaltergriffe Metallbereich: Bohrmaschine, Schlosserarbeiten (Herstellung von Stahlrohren für Tische), Elektroschweißen, Schutzgasschweißen Druck und Papier: Offsetdruck bis DIN A3, heften, kleben, leimen, sortieren, Bucheinband (sämtl. Hefte und Zeitschriften) Verpackungsbereich: Zubehörteile für die Möbelindustrie, Werbeartikel, Kleinteile aller Art, Falten von Pappschachteln Sonstiges: Farbspritzen (Kabine mit Absaugung und Wasserberieselung 3 x 2 m), Beizen, Adressieren, Kuvertieren, Herstellung von Musterpappen für die Textilindustrie, Zusammenstellen von Sanitätstaschen Eigenfertigung Herstellung von Schränken und Verpackungskisten jeder Größe einschl. Überseekisten (Einzel- und Serienfertigung), Holzdübel, Knopferstellung mit Haken, Ösen, Splint und Stift (Kunststoff und Metall) für die Polsterindustrie. Dienstleistung Gartenbaubetrieb: Landschaftspflege; Planung und Ausführung von Neuanlagen einschl. Lieferung von diversen Hölzern, Sträuchern, Stauden und Blumen; Anbau von Kulturen; Gewächshaus, Baumschule

Reg.-Nr. 3/35	Werkstätten für Behinderte von Haus Hall Tungerloh-Capellen 4 4423 Gescher Tel.: (0 25 42) 8 92	Auftragsarbeit Metallbearbeitung: Fräsen, Drehen, Hobeln, Gewindeschneiden, Maschinenbauarbeiten, Gas- und Lichtbogenschweißen Kunststoffspritzerei: für thermoplastische Kunststoffe, vornehmlich Spielzeug und Haushaltsgeräte aus Polystyrol und Polyäthylen Holzverarbeitung und Holzmontagearbeiten: Verpackung von Beschlagsätzen, Sortimentsbeuteln, Werbesendungen Montagearbeiten vornehmlich an Kleingeräten Landschaftspflegearbeiten Eigenfertigung Plastik-Spielzeug, Spardosen aus Kunststoff, Deckelheber für Kanaldeckel, Kunstgewerbliche Handarbeiten und Artikel (Werbegeschenke) Dienstleistung Landschaftspflege, Wäscherei
Reg.-Nr. 3/65	Werkstatt für Behinderte Wittekindshof Losserstraße 19 4432 Gronau Tel.: (0 25 62) 35 21	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Gebrauchsgegenstände aller Art Verpackungsarbeiten: z. B. Sortieren, Zuordnen, Kuvertieren, Komplettieren, Werbeartikel, Kleinteile Metallbe- und -verarbeitung von Kleinteilen Elektromontagearbeiten und Kabelkonfektion Eigenfertigung keine Dienstleistung Gartenarbeiten, Rasenpflege, Pflege von Grünanlagen
Reg.-Nr. 3/14	Werkstattzentrum Ochtrup – Werkstatt für Behinderte – Waldstraße 4434 Ochtrup Tel.: (0 25 53) 12 36	Auftragsarbeit Textil: Zuschneiden und Nähen von Bahnenware (z. B. Handtücher, Betttücher, Waschhandschuhe, Polster für Gartenmöbel, Wäschewagenbeutel), Reinigen von Garnhülsen Metall: Sägen, Bohren, Scheren, Stanzen, Biegen, Drehen, Fräsen, Hobeln, Schweißen Holz: Sägen, Schleifen, Hobeln, Fräsen, Bohren Montage: Elektromontage, Elektroinstallationsmaterial (Steckdosenunterteile), Lampenmontage, Werkzeugmontage Meßtechnik: Prüfen und Messen von Hör- und Sprechkapseln für Fernsprechapparate einschließlich Sortierung, Reinigung und Verpackung Verpackung: Verpacken von Textilien in versandfertigem Zustand, Verpacken verschiedener Artikel auf Skinpackmaschine und Rollenstanze Eigenfertigung keine Dienstleistung Gärtnerei: Pflege gärtnerischer Anlagen, Erstellung von Neuanlagen
Reg.-Nr. 3/3	Ledder Werkstätten Ledder Dorfstraße 65 4542 Tecklenburg Tel.: (0 54 82) 4 66 - 4 67	Auftragsarbeit Textilverarbeitung: Nähen und Schneiden, Verpacken von Campingbezügen und Waschhandschuhen, Bett- und Operationswäsche Montagearbeiten: Zusammenbau von Lautsprechern, Dreh-, Kippbeschläge für den Fensterbau Verpackung von Textilerzeugnissen für den Versand Metallbereich: Dreh- und Schweiß-, Fräß- und Stanzarbeiten Kunststoffbearbeitung: Entgraten, manuelle Tätigkeit für Industrie, Handel und Gewerbe
Zweigwerkstatt: Hambürener Straße 7 4535 Westerkappeln		

Noch: Reg.-Nr. 3/3		Eigenfertigung Riffel- und Quellsdübel aus Buchenholz für den Möbelbau, Fensterwinkel für das Einbauen von Kunststoffenstern, Holzkohle für alle Grillgeräte Dienstleistung Großküche, Garten- und Landschaftspflege
Reg.-Nr. 3/66	GE-WE-BE Gemeinnützige Werkstätten für Behinderte GmbH Voßkuhle 37 4600 Dortmund 1 Tel.: (02 31) 57 95 15 / 16 Zweigwerkstatt: Schloß Westhusen Schloß Westhusener Straße 71 4600 Dortmund-Nette (15)	Auftragsarbeit Druckerei: Buchdruck bis DIN A4, Offsetdruck bis DIN A2, aber nur bis DIN A3 mehrfarbig, Fotosatz, Repro-Aufnahmen, Rasteraufnahmen in schwarz/weiß, Filmmontagen, Plattenkopie, Kunststoffklischees, Zusammentragarbeiten, Falzarbeiten, Heftarbeiten, Kleben, Leimen Montagearbeiten: Jegliche Verpackungs- und Sortierarbeiten Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Hobeln, Fräsen, Bohren, Gewindeschneiden, Stanzen, Biegearbeiten, Schweißen, Fittinge für Heizungen Montagearbeiten und Elektromontage: Verpackungs- und Sortierarbeiten, Kleinmontage von Elektrogeräten, Anfertigung von Kabelbäumen Eigenfertigung Näherei: Anfertigung von Berufskleidung, Röcke, Gürtelfertigung (auch Leder), Zuschnitte, Bügeln Dienstleistung Gartnerei: Gewächskulturen, Freilandkulturen, Pflegearbeiten, (Parkanlagen, Rasenanlagen)
Reg.-Nr. 3/5	Werkstatt Nollendorfplatz Nollendorfplatz 2 4600 Dortmund 16 (Eving) Tel.: (02 31) 85 06 06	Auftragsarbeit Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Kopierdrehen, Fräsen, Bohren, Gewindeschneiden, Schmieden, Schweißen, Aufarbeitung von Präblutwerkzeugen und Werkzeugen aller Art, Kunstschmiedearbeiten Holzbe- und -verarbeitung: Preßführung als Hilfsmittel für Stahlveredelung, Holzwerkzeuge für die Automobilindustrie, Kleinmöbel und Basarartikel Montagen: Sortieren, Verpacken, Blistern, Numerieren, Elektromontagen, Lüsterklebmen, Elektrokleingeräte Eigenfertigung Druck und Papier: Siebdruck bis Größe maximal DIN A Null für kunsthandwerkliche Gegenstände Textilbereich: Weben, Näherei, Knüpferei Dienstleistung Wäscherei: Schrankfertige Wäsche einschließlich Reparaturen
Reg.-Nr. 3/77	Christopherus-Haus e. V. Werkstatt Gottessegen Kobbendelle 4600 Dortmund 50 mit Zweigwerkstatt: Bachstraße 8 5840 Schwerte/Villigst Tel.: (02 31) 73 34 33	Auftragsarbeit Holzwerkstatt: Holzbeschläge und Kleinteile für Kleinmöbel Industriewerkstatt: Montage von Kleingeräten aller Art, Sortier-, Abfüll- und Verpackungsarbeiten Eigenfertigung zum Teil mit Vertrieb Holzwerkstatt: Holzspielzeug, Einrichtungen für Kindergarten Kerzenwerkstatt: Anfertigung von reinen Bienenwachskerzen und Verkauf Textilwerkstatt: Textil-Kunstgewerbeartikel, (Teppiche und Webarbeiten) Bäckerei: Herstellung und Vertrieb von Backwaren auf biologisch-dynamischer Grundlage Dienstleistung Gartengruppe: Pflege von Garten- und Parkanlagen Wäscherei: Waschen und Instandsetzen von Bett- und Kleinwäsche, Berufs- und Arbeitskleidung

Reg.-Nr. 3/8	Werkstatt „Martin Luther King“ Husemannplatz 15 4618 Kamen-Heeren Tel.: (0 23 07) 4 03 38	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Kunststoffteile, Freizeit-, Camping- und Küchenartikel montieren Metallbe- und -verarbeitung: Bohren, Gewindeschneiden Kunststoffbe- und -verarbeitung: Folien schweißen (Einschrumpfen), Entgraten von Haushaltsartikeln Elektroarbeiten: Ablängen, Abisolieren, Verzinnen von Kabeln, Montieren und Verpacken von Beleuchtungskörpern jeglicher Art, Montieren von Iso-Köpfen und E.-Verschraubungen Textilbereich: Zuschneiden, Fertigen und Verpacken von: Bettwäsche, Krankenhauswäsche, Küchen- und sonstige Sanitärwäsche, Dekorationen, Campingbezüge, Autokissen, Autofelle, Automatten Verpackungsarbeiten: Campingartikel, Werbeartikel Eigenfertigung zum Teil mit Vertrieb Näherei: Bettwäsche, Küchentücher, Waschlappen, Handtücher (Eigenvertrieb), Frottier-Dreieck-Windeln, Autobezüge (Fell), Auto-Matten, OP-Bekleidung Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/6	Gelsenkirchener Werkstätten für Behinderte Braukämperstraße 100 4660 Gelsenkirchen-Buer Tel.: (02 09) 5 00 07 Zweigwerkstatt: Wilhelminenstraße 127 4650 Gelsenkirchen	Auftragsarbeit Textilbereich: Nähen von Handschützern, Wäschecontainer-bezügen, Brillenetuis Allgemeine Kleinmontage: Bearbeitung und Montage von Büroorganisationsmitteln einschl. Lochen und Ösen Kartonagenfertigung: Heften und Kleben von Stülpkartons Kleinsenteilmontage: Montage von Automobilzubehör und Sanitärarmaturen Metallbe- und -verarbeitung: Pressen, Bohren, Drehen, Fräsen, Gewindeschneiden, Entgraten von Aluminiumteilen Holz- und Kunstgewerbefertigung: Montage von Nonsens-Artikeln, Spielen u. dgl. Verpackungsfertigung: Stanzen von Pappen und Wellpappen Verpackungsarbeiten: Fotoartikel, Kleinteile Schweißarbeiten: Gas, Licht- und Schutzgas (Serierteile, Geländer usw.) Druck und Papier: Offsetdruck bis DIN A2 – auch mehrfarbig – Lochen, Heften, Leimen Eigenfertigung Druckereierzeugnisse Dienstleistung Landschaftspflege
Reg.-Nr. 3/32	Werkstatt für Behinderte Herne/Castrop-Rauxel e. V. Langforthstraße 24a 4690 Herne 1 Tel.: (0 23 23) 36 36 / 37	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Haushalt- und Elektrogeräte und Kleinmontagen von Kabelbäumen Metallbereich: Bohren, Sägen, Drehen, Fräsen, Hobeln Textilarbeiten: Stanzen von Stoffteilen, Drucken von Stoffteilen mit Klischee, Nähen von Kunststoffbrillenetuis und ähnlichen Teilen Sonstiges: Kuvertierarbeiten, Sortieren, Zusammentragen Eigenfertigung keine Dienstleistung Gärtnerei: Gartenpflegearbeiten, Aufzucht von Pflanzen und Erstellen von Gestecken

Reg.-Nr. 3/80	Werkstatt für Behinderte Grünstraße 104 4700 Hamm Tel. (0 23 81) 5 07 75	Auftragsarbeit Montierarbeiten: Sanitärbereich (Spiegelhalter, Spülbeckenketten usw.), Beleuchtungskörper Entgraten von verschiedenen Sorten Gummidichtungen Löten von Lautsprecherkabeln und Antennenweichen Verpackungsarbeiten: Eigenfertigung keine Dienstleistung Wäscherei: 10-kg- und 12-kg-Waschmaschine, Trockner und Mangel; Haushaltsgruppe
Reg.-Nr. 3/89	Wichern-Werkstatt Werkstatt für Behinderte Kapellenstr. 16 4760 Werl-Niederbergstraße <i>Bemerkung:</i> Anerkennung befristet bis 31. 12. 1979	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Kleinmontage aller Art Pedalmontage, Fahrradleuchten und -sättel Möbelbeschlagteile Montagen von Sport-, Freizeit- und Campingartikeln Verpackungsarbeiten: Kunststoffartikel aller Art Campingartikel Beschlagteile, Schrauben Bohr- und Entgratarbeiten Eigenfertigung Holzartikel, Kunstgewerbe; Zierpflanzenaufzucht vorgesehen, Gemüseanbau vorgesehen Dienstleistung Gartenbau und Landschaftspflege vorgesehen
Reg.-Nr. 3/30	Behinderten-Werkstatt der Lebenshilfe für Behinderte e. V. Holzstraße 27 4780 Lippstadt 4 Tel.: (0 29 41) 83 98	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Beleuchtungskörper, Elektroartikel Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindschneiden, Stanzen, Sägen, Schneiden, Löten, Schweißen Holzbe- und -verarbeitung: Sägen, Bohren, Drehen, Falzen, Hobeln, Schleifen, Polieren, Spritzen Kunststoffbe- und -verarbeitung: Sägen, Drehen, Schweißen Eigenfertigung Kunstgewerbliche Artikel aus Holz, Metall, Keramik, Emaillearbeiten Dienstleistung Gärtnerarbeiten: Parkanlagen und Sportplatzpflege Großküche: Lieferung von Fertigménüs und kalten Buffets
Reg.-Nr. 3/70	Schloßwerkstätten Sertürmer Straße 16 4794 Schloß Neuhaus Tel.: (0 52 54) 27 55 Zweigwerkstatt: Heckerweg 3535 Peckelsheim	Auftragsarbeit Kunststoffarbeiten: Bohren etc. Metallarbeiten: Nieten, Stanzen, Tauchen, Bohren, Schleifen Sonstiges: Kranzfolie stanzen und verkleben, Folien und Tüten verschweißen Eigenfertigung Holzarbeit: Fertigung von Werkzeugschränken jeglicher Art Dienstleistung Gartenarbeiten: Pflege von Rasen, Gartenanlagen und Hecken

Reg.-Nr. 3/59	Gemeinschafts-Werkstätten der Anstalt Bethel, Werkstatt für Behinderte Quellenhofweg 27 4800 Bielefeld 13 Tel.: (05 21) 1 44 34 70	Auftragsarbeit Metall: Sägen, Bohren, Schleifen, Drehen, Fräsen, Nieten, Gewindeschneiden, Pressen, Schrauben, Montieren Montage: Baustromverteiler, Beleuchtungskörper, Stecker, Kupplungen, Ringbuchmechaniken, Gepäckträger, Spielzeug, Werkzeugdosen, Spannungsprüfer, Illu-Fassungen, Möbelbeschläge, Elektrotechnische Artikel, Sanitärzubehör, Backsortimente, Nadel- und Kugellager, Näharbeiten, Sortierarbeiten, Legearbeiten, Prüfarbeiten, Verpackungsarbeiten, Skin- und Blisterarbeiten Buchbinderei/Papierverarbeitung: Zusammentragen, Falzen, Heften, Schneiden, Prägen, Kleben, Stanzen, Lochen, Leimen, Restaurieren, Bibliotheksbuchbinderarbeiten Offsetdruckerei: Kopieren, Vervielfältigen, Drucken bis DIN A 3, Verkleinern, Vergrößern Versand: Falzen, Kuvertieren, Etikettieren, Frankieren, Bündeln, Verpacken, Postausliefern Briefmarkenaufbereitung: Briefmarken ausschneiden, wässern, lösen, trocknen, sortieren Eigenfertigung Metall: Arbeitstische, Spezialarbeitstische für Rollstuhlfahrer, Stehstützen Arbeitsbereich Drechslerei/Holzverarbeitung: Krippenhäuschen und -figuren, Pyramiden, Schalen, Teller, Kerzen- und Kartenständer, Kerzenleuchter, Spielzeug, Grabkreuze, Fidelbau, Reparaturarbeiten Arbeitsbereich Handweberei: Blusen, Schürzen, Kinderkleider, Decken, Stolen, Plaids, Brücken, Teppiche, Heimtextilien wie Tischdecken, Tischläufer, Kissenbezüge, Geschirrhandtücher Dienstleistung Arbeitsbereich Außenarbeiten: Anlagen pflegen
Reg.-Nr. 3/4	Lebenshilfe für geistig Behinderte e. V. Bielefeld Am Möllerstift 22 4800 Bielefeld 14 Tel.: (05 21) 44 41 66	Auftragsarbeit Holzbe- und -verarbeitung: Herstellung von Holzrahmen und Platten für Tapeziertische Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden, Herstellung von Untergestellen für Tapeziertische, Getriebe montieren, Montage von Fahrradteilen Kunststoffbe- und -verarbeitung: Entgraten sowie Montage von Kunststoffteilen Elektroteile: Montage von Beleuchtungstafeln für Bootsanhänger, Verdrahten von Leitungskabeln Eigenfertigung Textil: Nähen von Bezügen für Campingmöbel Dienstleistung Gärtnerarbeiten
Reg.-Nr. 3/23	Gemeinnützige Werkstätten „Frohes Schaffen“ Am Beckhof 2 4800 Bielefeld 11 Tel.: (0 52 05) 31 70 / 31 79	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Programmschaltwerke für Wasch- und Geschirrspülmaschinen einschl. elektr. Prüfung, Entlüfter, Ventile für Heizanlagen u. ä.; verstellbare Maschinenfüße, Magnetventile, Schalter, Zuleitungen für Haushaltsgeräte Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Hobeln, Gewindeschneiden, Entgraten, Lötten Elektroarbeiten: Verdrahtungen, Kondensatoren Oberflächenbehandlung: Elektrostatische u. a. Lackierarbeiten Holzbe- und -verarbeitung: Spielzeug, Rahmen für Bienenwaben Verpackungsarbeiten: Prospekte und Werbematerial Gärtnerei: Anlagenpflege, Kranzbinden, Aufzucht von Blumen Eigenfertigung keine

Noch Reg.-Nr. 3/23		Dienstleistung Gärtnerische- und landschaftsgärtnerische Arbeiten, Grabpflege, Rasenpflege, Anpflanzungen
Reg.-Nr. 3/46	Werkstatt für Behinderte Roonstraße 1 4830 Gütersloh 1 Tel.: (0 52 41) 2 76 07	Auftragsarbeit Montagearbeiten Metall: (Zubehöerteile für die Bauindustrie, z. B. Hinterschweißtaschen für Türzargen; Hinterschweißstücke für Fenstermontage, Bänder für Türen) Kunststoff: Spielzeuge Papier: Metallösen in Etiketten einnieten, Papiersätze zusammentragen Elektroarbeiten: Schreibtischleuchten, Stecker, Steckdosen, Zwischenschalter, Abzweigdosen, Beleuchtungen auf Hartfaser montieren Verpackungsarbeiten: Werbeartikel zusammenlegen, Bau- und Möbelbeschläge, Wäscheklammern, Spielzeug, Nägel Kunststoffverarbeitung: Schweißen von Folien Eigenfertigung Holzbearbeitung: Knetwerkzeuge
Reg.-Nr. 3/11	Werkstatt für Behinderte der Lebenshilfe Detmold e. V. Gut Johannettental 4930 Detmold 1 Tel.: (0 52 31) 2 68 15 / 16	Dienstleistung keine Auftragsarbeit Montage/Verpackung: Klemmen für Elektroindustrie; Verschraubungen für Möbelindustrie, Folien schweißen Kunststoff: Entgraten Textil: Nähen von Waschlappen und Handtüchern, Gardinen und Bettwäsche Metall: Kontrollarbeiten, Prüfen von Gußstücken (Kleinteile) Eigenfertigung Holz: Kisten- und Palettenbau aller Art Obstplantage: Anbau von naturgemäßen Kern- und Beerenobst Süßmosterei: Herstellung von Fruchtsäften aus eigenem Anbau, Lohnmosterei Dienstleistung Großküche: Diät- und Normalkost, folienverpackt und in Großbehältern für Kantinen und soziale Einrichtungen Wäscherei: Reinigung von Tischwäsche, Bettwäsche und Handtüchern für Heime, Unterkünfte und Behördendienststellen Reinigung: Reinigung von Gebäude und Hofflächen
Reg.-Nr. 3/63	Lippisches Blindenwerk Behindertenwerkstatt Kiefernweg 1 4930 Detmold Tel.: (0 52 31) 6 83 25 <i>Bemerkung:</i> Anerkennung befristet bis 31. 12. 1979	Auftragsarbeit Montagearbeiten für die Elektroindustrie: Einlegen von Stromschienen, Klemmbügeln und Spannfedern in Kunststoffgehäuse, Entgratungsarbeiten an Kunststoffteilen, Qualitätsprüfung Verpackungsarbeiten: Verpacken in Kartons zu je 100 Stück, anschließend Etikettieren; Einschraubarbeiten an el. betriebenen Einschraubtischen Eigenfertigung keine Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/50	Diakonische Werkstätten Minden – Werkstatt für Behinderte – Brühlstraße 16–18 4950 Minden/Westf. Tel.: (05 71) 2 40 11	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Möbelschlösser, Klemmverbindungen, elektr. Schalter, Kontakte und Schrauben montieren

Noch: Reg.-Nr. 3/50		Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Gewindeschneiden, Fräsen, Hobeln, Flächenschleifen, Stanzen, Schutzgas-, Autogen- und Elektroschweißen, Maschinensägen, Blechverarbeitung Kunststoffbe- und -verarbeitung: Folienschweißen, Verschraubungen montieren, entgraten Verpackungsarbeiten: Kleinteile, Werbeartikel Wellpappebe- und -verarbeitung: Herstellung von Faltschachteln, Polster, Rillen, Sägen, Stanzen Holzbe- und -verarbeitung: Paletten, Kleinmöbel, Reparaturarbeiten Druck und Papier mit Verarbeitung: Offsetdruck bis DIN A3, Heften, Kleben, Leimen Sonstige Bereiche: Elektromagnetisches Spritzverfahren, Lackieren, Adressenschreiben, Gravieren Eigenfertigung Bäckerei- und Konditoreierzeugnisse Dienstleistung Landschafts- und Gartenbau bzw. Pflege, Kfz.-Wartungs-, Reparatur- und Pflegedienst, Raumpflege
Reg.-Nr. 3/64	Werkstatt für Behinderte Wittekindshof 4970 Bad Oeynhausen 9 Tel.: (0 57 34) 81 Zweigwerkstätten: Ulenburg 4972 Löhne 4 Neustadtstraße 40 4992 Espelkamp	Auftragsarbeit Montagearbeiten: z. B. Fahrradsättel, Ringbuchmechaniken, Fahrzeugteile, Schlösser, Schamiere und sonstige Einzelteile für die Möbelindustrie, Montage von Luftdrucksteuerventilen Holzverarbeitung: z. B. Massivholzverarbeitung für Schubkästen, Möbelfüße, Eckklötze, Laufleisten usw., Verarbeitung von vorgefertigten Teilen zu Einbauregalen und Schränken Metallverarbeitung: z. B. Teilfertigung für die Industrie, Schweißarbeiten, Bohr-, Niet- und Stanzarbeiten Farbveredelung: z. B. grundieren, beizen, patinieren, lackieren von Holz- und Metalteilen Elektroarbeiten: z. B. Kabelverzinnung, Verschraubungen, Lüsterklemmen, Installationen von Lampen und Elektroteilen Verpackungsarbeiten: z. B. Sortieren, Zuordnen, Kuvertieren, Komplettieren; Werbeartikel, Kleinteile Textilverarbeitung: Näharbeiten, Weißnäharbeiten, Frottee, Bett- und Nachtzeug, Kittel, Schürzen, Aufnehmer Polsterei und Dekoration: z. B. Auflagen, Matratzen, Sitzkissen Eigenfertigung Druck und Papier: Offsetdruck bis DIN A3, Buchdruck bis DIN A4, Drucken von betriebseigenen Drucksachen, Formblättern, Vordrucken und Vervielfältigungen; Falzen, Zusammentragen, Komplettieren und Blockarbeiten für die Industrie und den Handel Holzverarbeitung: Massivholzverarbeitung für Hocker, Stühle, Tische und Bänke; Herstellung von pädagogischem Spielzeug (Bauklötze, Spielmöbel usw.); Plattenverarbeitung für Schränke und Regale (Kindergarteneinrichtung) Metallverarbeitung: Stahlrohrverarbeitung für Garderobenhaken, Garderobenstände, Tische, Stühle, Hocker, Untergestelle für Bänke, Regale und Schränke, Turn- und Spielzeuggeräte für Kindergarteneinrichtungen Kunsthandwerklicher Bereich: Peddigrohrverarbeitung (Feinflechtarbeiten, Herstellung von Gebrauchsartikeln); Textilverarbeitung (hand- und maschinengewebte Tischdecken, Wandbehänge, Teppiche, Brücken, Trockentücher, Handtücher, Aufnehmer, Dekorationsstoffe) Dienstleistung Mitarbeit in Bäckerei, Bauhof, Gartenbau und Landschaftspflege, Klempnerei und Installationswerkstatt, Landwirtschaft, Malerei, Schneiderei, Schuhmacherei, Tischlerei, Reinigung und Versorgung im Wohn- und Hausbereich, Koch- und Waschküchen, Cafeteria, Kaufhaus usw., Pflegemithilfe, Botengänge

Reg.-Nr. 3/15	Werkstatt für Behinderte Hausstätte 21 4990 Lübbecke 1 Tel.: (0 57 41) 50 01 / 5 00 02	Auftragsarbeit Elektroarbeiten: Verdrahten und Montage von Einbau-Neonleuchten, Instandsetzen von Fernsprengeräten, Dreifachsteckdosen-Montage Metallbe- und -verarbeitung: Fräsen, Drehen, Bohren, Gewindeschneiden, Stanzen, Nieten, Schutzgasschweißen von Maschinenteilen Montagearbeiten: Montage von verschiedenen Ringbuchmechaniken für Leitz-Ordner und Heftmappen; Montage von Kunststoffküchengeräten, z. B. Mehlsiebe, Teigrollen, Teigschaber, Schneebesen usw. Verpackungsarbeiten: Etikettieren, Verpacken z. B. von Werbeartikeln, Fischtestmitteln für Aquarien Eigenfertigung keine Dienstleistung Arbeiten in unserer Großküche
Reg.-Nr. 3/48	Gemeinnützige Werkstätten Köln Im Gewerbegebiet 12 5000 Köln 71 Tel.: (02 21) 5 90 20 66 - 69 Zweigwerkstätten: Schlodderdicher Weg 59 5070 Bergisch Gladbach Sürther Straße 310 5000 Köln 50	Auftragsarbeit Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden, Sägen, Gravieren Montagearbeiten: Kleine Baueinheiten für die Autoindustrie und landwirtschaftliche Geräte (Innenleuchten, Bowdenzüge etc.) Pressen-Stanzen: Ölmeßstäbe Punktschweißen: Werkzeugkästen, Zündkabelhalter Elektromontage: Kabelbäume, Schaltgeräte etc. Verpackungsarbeiten: Ersatz- und Zubehörteile für die Autoindustrie von Hand und maschinell Druck und Papier: Offsetdruck bis DIN A3, Schneiden, Heften, Kleben, Falzen, Kuvertieren, Post fertigmachen; Vervielfältigen und Lichtpausen, Schnellkopien DIN A4 Eigenfertigung Gärtnerische Arbeiten, Heranziehen von Balkon- und Beetpflanzen, Vermehren von Klein- und Gehölzpflanzen Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/52	Werkstatt für Behinderte der Stadt Köln Wilhelm-Mauser-Straße 10/12 5000 Köln 30 Tel.: (02 21) 58 14 42 Zweigwerkstatt: Pallenbergstraße 24 5000 Köln 60	Auftragsarbeit Montagearbeit: Elektrostecker Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden von Gußgehäusen, Ventilspindeln etc. Verpackungsarbeiten: Industriepackarbeiten, Werbeartikel Sonstige Bereiche: Adrema-Prägearbeiten Eigenfertigung Herstellung von Kleinmöbeln u. ä. Dienstleistung Groß- und Meßuhren-Reparaturen
Reg.-Nr. 3/54	WfB „Gut Frohnhof“ Frohnhofstraße 41 5000 Köln 30 Tel.: (02 21) 59 30 21	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Teile für Autoindustrie und Starkstromindustrie, Beleuchtungskörper Holz: Spielzeug, Geschenkartikel Metall: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden Druck und Papier: Offsetdruck bis DIN A3, Erstellung von Manuskripten und Offsetdruckplatten, Heften, Leimen, Binden, Zusammentragen, Falzen, Kuvertieren, Adressieren, Postfertigmachen

Noch: Reg.-Nr. 3/54		Textil: Kinderkonfektion, Geschenkartikel Verpackungsarbeiten: Kleinteile, Kerzen
Reg.-Nr. 3/31	Werkstatt für Behinderte im Erftkreis gemeinn. GmbH Heisenbergstraße (Industriegebiet) 5010 Bergheim-Zieverich Tel.: (0 22 71) 4 10 21 und 4 10 22	Eigenfertigung mit Vertrieb Kinderoberbekleidung, Spielzeug in Holz und Stoff, Geschenkartikel in Holz, Stoff und Email, handgewebte Decken, Taschen und Läufer, Modeschmuck, Weihnachts- und Glückwunschkarten, Druckerzeugnisse Dienstleistung Übernahme von Schreibarbeiten Auftragsarbeit Holzverarbeitung: Meßpflocke, Signalleisten, Keile, Einwegpaletten Kunststoffbe- und -verarbeitung: Hochfrequenzschweißtechnik (PVC-Hüllen und -Mappen jegl. Art), Folienheißprägdruck Druck und Papier mit Verarbeitung: Buchdruck bis DIN A3, Offsetdruck bis DIN A2, Fotosatz, Reproduktion Verpackungsarbeiten: Schrumpffolienverpackung jeglicher Art Sonstige Bereiche: Anfertigung von Musterkollektionen für Boden- und Wandbeläge, Musterkarten jeglicher Art; Versand von Werbesendungen Eigenfertigung keine Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/36	Werkstatt für Behinderte e. V. Leverkusen Von Ketteler Straße 124 5090 Leverkusen 1 Tel.: (0 21 72) 6 15 38 / 6 59 76 Zweigwerkstätten: Tannenbergstraße 5060 Bergisch Gladbach Alte Bahnhofstraße 20 5272 Wipperfurth	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Kunststoffschaltschränke, Fernsehantennen, Anschlußschnüre für Elektrogeräte, Grundteile für Eurostecker Holzbe- und -verarbeitung: Einzelanfertigung von Fenstern und Türen, Versandkisten, Verkaufssäulen, Verkaufsstände, Sonderanfertigung Schränke für Kindergärten Metallbe- und -verarbeitung: Drehen (Serien), Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden, Schneiden, Schweißen Kunststoffbe- und -verarbeitung: Folien schweißen, schrumpfen, blistern, skinnen Druck- und Papierarbeiten: Zusammenstellen von Drucksachen, Postversand, Sortieren nach Postleiträumen Elektroarbeiten: Wickeln von Leitungskabeln Verpackungsarbeiten: Zusammenstellen von Paketsendungen, Deputate, Mustersendungen Eigenfertigung keine Dienstleistung Gartengruppe ab März 1978
Reg.-Nr. 3/62	Werkstatt für Behinderte Grachtstraße 55 5100 Aachen-Brand Tel.: (02 41) 52 00 16 - 17 - 18 Zweigwerkstätten: Jülicher Straße 97 5100 Aachen Monschauer Straße 2 5100 Aachen	Auftragsarbeit Metallbereich: Drehen, Fräsen, Schweißen, Punktschweißen, Sägen, Bohren, Stanzen, Schneiden Holzbereich: Palettenbau, Kistenbau, Holzverpackung, Blumenkästen Verpackung und Montage: Schrumpferverpackung, Verpackungsarbeiten allgemein, Montage in Holz, Montage in Metall Eigenfertigung Holzbereich: Blockhäuser in Holz bis 22 qm Nutzfläche, Saunabau und Saunazubehör (beides Eigenkonstruktionen) Dienstleistung keine

Reg.-Nr. 3/34	Werkstatt für Behinderte Richard-Wagner-Straße 5 5138 Heinsberg-Oberbruch Tel.: (0 24 52) 60 78 - 79 Zweigwerkstatt: Boos-Femery-Straße 2 5138 Heinsberg-Oberbruch	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Kleinmontagen aller Art Holzbe- und -verarbeitung: Sägen, Hobeln, Fräsen, Drechseln, Lackieren, Beizen, Grundieren, Mattieren von Kleinmöbeln und Spielplatzausstattungen Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindegewinde schneiden, Punktschweißen Kunststoffbe- und -verarbeitung: Entgraten, Bohren, Fräsen Druck und Papier mit Verarbeitung: Offsetdruck bis DIN A3, Heften, Kleben, Leimen, Falzen, Perforieren, Kartonagen Elektroarbeiten: Verzinnen und Montieren Textilbereich: Änderungsarbeiten Verpackungsarbeiten: Werbeartikel, Kleinteile, Kurzwaren, Seifen etc. Sonstige Bereiche: Adressenschreiben (Adrema) Eigenfertigung Kleinmöbel, Spielplatzgeräte, Stofftiere, Keramik und Druckerzeugnisse Dienstleistung Arbeiten in Gärtnereien, Pflege von Außenanlagen, Großküche
Reg.-Nr. 3/29	Werkstatt für Behinderte Im Eschfeld 33 und Scharnhorststraße 22 5160 Düren Tel.: (0 24 21) 5 39 42	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Montieren von Dosierungen, Montieren von Hydraulikschläuchen Holzverarbeitung: Sägen und Schleifen Metallverarbeitung: Drehen, Bohren, Gewindeschneiden Kunststoffverarbeitung: Stanzen und Bearbeiten Elektroarbeiten: Elektrokabel montieren Verpackungsarbeiten: Verpacken von Gefrierbeuteln, Müllbeuteln, Packpapier Eigenfertigung keine Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/53	Caritas-Behindertenwerk GmbH Eschweiler-Werkstatt- Aachener Straße 87 und Nickelstraße 127 5180 Eschweiler Tel.: (0 24 03) 2 20 97 - 98	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Rockabrunder, Lötstecker, Kontrolleuchten, Stromschienen Einzählen, Blistern, Verpacken: Kurzware alle Art, Foto-Artikel Versandfertigtmachen: Non Food- und Werbeartikel Druckerzeugnisse: Buchdruck, Offsetdruck bis DIN A3, Heften, Kleben, Leimen Sonstiges: Palettenfertigung Eigenfertigung Knüpfen: Teppiche, Wandbehänge Dienstleistung Pflege von Park- und Grünanlagen, Wäscherei (ab März 1978)
Reg.-Nr. 3/44	Lebenshilfe e. V. Werkstatt für Behinderte Lahnstraße 5210 Troisdorf Tel.: (0 22 41) 4 30 08 Zweigwerkstatt: Schöllerstr. 31 5208 Eitorf	Auftragsarbeit Montieren: Industriestecker aller Art, Kugelschreiber, Ermeto-Verschraubungen, Komplettieren (Artikel aller Art) Verpacken: Autolenkrahnhüllen, Wiegen und Einwiegen, Umkartonieren, Verschweißen (Folienbeutel), Zusammenstellen, Kuvertieren, Adressieren, Frankieren, Versandfertigtmachen Metallarbeits: Kopierdrehen, Bohren, Schneiden Entgraten, Hobeln, Fräsen (Gewinde)

Noch: Reg.-Nr. 3/44		Eigenfertigung Keramiken verschiedenster Art Dienstleistung Arbeiten im gärtnerischen Bereich: Sauberhalten von Friedhöfen, Wald- und Wanderwegen, Kinderspielplätzen, Unkrautjäten, Rasenpflege, kleinere Reparaturen an Spiel- und Sportgeräten (Trimm-Dich-Pfaden, Kinderspielplätzen usw.)
Reg.-Nr. 3/39	Behinderten-Werkstätten Oberberg GmbH 5276 Wiehl-Faulmert Tel.: (0 22 62) 13 15 / 18 04	Auftragsarbeit Metall: Drehen, Bohren, Fräsen, Entgraten, Gewindeschneiden Kunststoff: Montage von Möbelbeschlägen, Möbelriegeln, Türschlossern, Verbindungsbeschlägen, Türgriffen usw. Verpackung: Elektroartikel, Möbelbeschläge, Bremsbeläge, Bremsbelagnieten Elektromontage: Schalter, Klemmleisten, Schucostecker, Steckdosen, Dampfheizerstäbe, Schalterabdeckungen Druckerei: Offsetdruck bis DIN A4, Heften, Kleben, Leimen, Blockherstellung usw. Eigenfertigung keine Dienstleistung Arbeiten in den Parkanlagen der Stadt, Grabpflege, eigene Gärtnerei, Herstellung von Blumengebinden usw.
Reg.-Nr. 3/26	Werkstätte für Behinderte Lebenshilfe Bonn Gemeinnützige GmbH Allerstraße 43 5303 Bornheim-Hersel Tel.: (0 22 22) 89 60 / 89 70	Auftragsarbeit Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Stanzen, Pressen Verpackungsarbeiten: Werbeartikel, Ersatzteile, Kleinteile Schleifarbeiten: Rundmesser, Langmesser Druck und Papier mit Verarbeitung: Offsetdruck bis DIN A3, Heften, Binden, Leimen Putz- und Entgratarbeiten: Gummi- und Metallteile Sonstiges: Pressen von Schleifscheiben, Gewebematten Eigenfertigung zum Teil mit Vertrieb Holzverarbeitung: Kisten, Paletten, Spielzeug Druck und Papier: Offsetdruck bis DIN A3, Heften, Binden, Leimen Gärtnerei: Blumenzucht und -verkauf Dienstleistung Wartung von Außenanlagen
Reg.-Nr. 3/82	Werkstätte für Behinderte GmbH Zum Kelderberg 5 5352 Zülpich/Dürscheven Tel.: (0 22 51) 45 10 Zweigwerkstatt: Franziskanerplatz 1 5350 Euskirchen <i>Bemerkung:</i> Anerkennung befristet bis 30. 6. 1979	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Rohrverschraubungen, Schnallen, Druckluftgeräte Holzbearbeitung: Palettenreparatur Metallbearbeitung: Gewindeschneiden, Bohren, Fräsen von Kleinteilen Kunststoffverarbeitung: Folien schweißen Elektroarbeiten: Isolationsarbeiten, Löten, Verdrahten Verpackungsarbeiten: Tücher, Flaschen, Schraubensortimente, Gardinenstangen Druck und Papier: Werbematerialien versandfertig machen Eigenfertigung Herstellung von „Euro“-Paletten in kleinen Mengen Dienstleistung Gärtnergruppe

Reg.-Nr. 3/10	Troxler-Haus Werkstätten Märkische Straße 231 5600 Wuppertal 2 Tel.: (02 02) 52 48 48	Auftragsarbeit Verpackungsarbeiten: Werbeartikel; Skin- und Blisterverpackung Montage: Kleinteile Eigenfertigung Schulhefte, Choroi-Musikinstrumente, Holzspielzeug, Vertrieb von Demeter-Erzeugnissen Dienstleistung Großküche, Wäschereien, Gärtnerei
Reg.-Nr. 3/41	Lebenshilfe Werkstätten für Behinderte gemeinnützige GmbH Heidestraße 72-76 5600 Wuppertal 12 Tel.: (02 02) 47 00 25 - 27	Auftragsarbeit Skin- und Blisterverpackung, Ultraschallverschweißung, Ansetzen von Ösen und Druckknöpfen, Farbprägung und Blindprägung (HF), maschinelles Einwiegen und Einzählen, manuelles Einzählen, Montagearbeiten, Metallbearbeitung (z. B. Bohren, Stanzen, Entgraten, Abkanten) Eigenfertigung Kunststoffblisters und technische Tiefziehteile aus PVC, Polystyrol u. a., Artikel aus PVC (Werkzeugtaschen, Ausweishüllen, Schreibmappen, Taschenkalender), kunstgewerbliche und Gebrauchsgegenstände aus Holz, Metall und Textil Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/61	Werkstatt für Behinderte Neugasse 2 5630 Remscheid 11 Tel.: (0 21 91) 6 30 96	Auftragsarbeit Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Gewindeschneiden Kunststoffbe- und -verarbeitung: Folien schweißen, Kunststoffteile stecken und verschrauben Elektroarbeiten: Schaltersockel und Stereosockel montieren Verpackungs- und Sortierarbeiten: in allen Mengen, Größen und Arten Sonstige Bereiche: Montage von Metall und Kunststoffteilen Eigenfertigung Herstellung von Blumengestecken, Schmucksternen und Wanddekorationen Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/83	Werkstatt Lebenshilfe i. Berg. Land GmbH Adolf-Flöring-Straße 16 5632 Wermelskirchen 1 Tel.: (0 21 96) 20 08 / 9	Auftragsarbeit Verpackungsarbeiten: Skinnen, Papiermontagen, allg. Verpackung Metallbe- und -verarbeitung: Bohren, Gewindeschneiden, Nieten Elektroarbeiten: Platinen, Löten, Montage von Antennenbauteilen Kunststoffmontage Eigenfertigung keine Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/56	Werkstatt für Behinderte Lüderitzweg 16 5650 Solingen 11	Auftragsarbeit Kuvertieren, Konfektionieren und Verpacken von Werbeartikeln und Gebrauchsgegenständen vielfältiger Art; Montage von Haushaltsgeräten aller Art; Herstellen von Metallverbindungen (Verschrauben, Vernieten, Verlöten), Leder-, Stanz- und Näharbeiten

Noch: Reg.-Nr. 3/56		Eigenfertigung keine
Dienstleistung keine		
Reg.-Nr. 3/33	Caritas-Werkstätten Arnsberg Altes Feld 28 5770 Arnsberg 2 Tel.: (0 29 31) 47 20 Zweigwerkstatt: Kolpingstraße 3 4788 Warstein 2 – Belecke	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Schlösser, Bandschellen, Kunststoffkapseln, Kippdübel, Kettenhaltergarnituren, Hubstangen, Gummistopfen, Kegelbolzen, Spannscheiben, Ventile, Verschlußkappen zusammensetzen Elektroarbeiten: Verdrahten Metallbe- und -verarbeitung: Bohren, Fräsen, Senken, Gewindeschneiden, Drehen, Pressen, Biegen, Punkten, Schweißen, Hobeln
		Eigenfertigung Metall: Kunststoffbeschichtete Eisenelemente für Fensterverkleidung, Heizkörper, Raumteiler usw. Gärtnerei: Zierpflanzenbau, Baumschulenvermehrung, Bindearbeiten Küche: Mahlzeitenherstellung Dienstleistung Pflege von Außenanlagen
Reg.-Nr. 3/57	Caritas-Werkstätten Mühlenweg 58 Postfach 1206 5790 Brilon Tel.: (0 29 61) 20 22	Auftragsarbeit Montagearbeiten, Kabelanschlüsse für die Beleuchtungsindustrie einschl. Zusammenbau von Beleuchtungskörpern, Sanitarartikel, Kettenhalter für Verschlußstopfen, Siphonmontage, Zubehör für Kfz-Industrie, Deckel und Verschlußstopfen für Starterbatterien, Vormontage von Fonduetöpfen, Zusammenbau von Grillgeräten, Entgraten und Zusammenbau von Kunststoffspielzeug, Verpacken, Kleben, Heften, Klammern, Sortieren, Etikettieren, Kuvertieren, Eintüten, Falzen, Postversand
		Eigenfertigung Holzbe- und -verarbeitung: Zuschnitt von Spanplattengrundmaterial, melaminharzbeschichtet sowie maschinelles Umleimen der Karten mit PVC-Profil, Herstellung von Projektor- und Campingtischen, Blumenhocker und diverse Tischplatten; Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Schneiden, Fräsen, Schweißen und Stanzen Großküche mit angeschlossener Essenauslieferung an Großabnehmer Gärtnerei, Gewächshäuser, Bindearbeiten, Topf- u. Zierpflanzen
		Dienstleistung Landschaftspflegedienst, Grabpflege
Reg.-Nr. 3/38	Werkstatt für Behinderte Heigarenweg 9 5800 Hagen Tel.: (0 23 31) 6 58 45 Zweigwerkstatt: Schultenstraße 1-3 5800 Hagen-Bathey	Auftragsarbeit Holz: Reparaturen an Fenstern, Türen, Möbeln, Inneneinrichtungen Metall: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden, Punkt-, Lichtbogen- und Gasschweißen Montagearbeiten: Anschnüren von Ketten bis Triplex und Vernieten, Schraubarbeiten. Gravierarbeiten: z. B. Signierstempel Elektro: Kabelablängen und Konfektieren, Montage von Kabeltrommeln, Verlängerungsschnüren, Tischsteckdosen Papier: Wickeln von Garnen, Bändern und Folien in Verkaufsgrößen, Fächern von Buntpapier
		Eigenfertigung Holz: Herstellung von Transportkisten, Palettenbau, Holzspielzeug, Einlegearbeiten, Raumgestaltung, Raumteiler, Kunstgewerbe Gravieren: Schilderherstellung in Kunststoff und Metall

Noch Reg.-Nr. 3/38		Töpferei: Geschirrherstellung und kunstgewerbliche Artikel Näherei: Stofftiere Dienstleistung Gärtnerei: Pflege von Garten- und Parkanlagen, Grabpflege
Reg.-Nr. 3/71	Orthopädische Anstalten Volmarstein – Rehabilitationszentrum – 5802 Wetter/Ruhr 2 Tel.: (0 23 35) 63 91 <i>Bemerkung:</i> Anerkennung befristet bis 31. 12. 1979	Auftragsarbeit Adrema-Anlage: Werbedruck Elektroarbeiten: Kabelkonfektion, Anschlagtechnik Montagearbeiten: Verdrahtungsarbeiten verschiedener Arten Verpackungsarbeiten: diverser Art Metallbearbeitung: Gewinde rollen und pressen Eigenfertigung Herstellung von rutschfesten Fußmatten aus Synthetik und Kokos Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/75	Reichsbund Lebenshilfe GmbH Werkstatt für Behinderte In den Espeln 5 5810 Witten-Bommern Tel.: (0 23 02) 36 43 <i>Bemerkung:</i> Anerkennung befristet bis 30. 6. 1979	Auftragsarbeit Montage von Kleinmetallteilen, Verpackung von Auto- und Industrieteilen, Wickeln von Kabeln, Montage von Turbinenrädern, Osen von Etiketten und sonstigen Anhängern, Kleben von Kleinschachteln und sonstigen Kartonagen, Einkuvertierungen von Rundschreiben, Prospekten, etc., Konfektionierungen Eigenfertigung Handarbeiten, Teppiche, Wandbehänge, Wollpuppen, Grußkarten, Fensterschmuck, Korbwaren Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/84	Arbeiterwohlfahrt. Kreisverband Hagen-Ennepe/Ruhr Sozialzentrum Asbeck Neuenlanderstraße 1–3 5820 Gevelsberg-Asbeck Tel.: (0 23 32) 20 14 - 16 <i>Bemerkung:</i> Anerkennung befristet bis 31. 12. 1979	Auftragsarbeit Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden, Montagearbeiten, kleine Schweißarbeiten, Sägearbeiten, Stanzarbeiten Elektroarbeiten: Kabelkonfektionierung, Anschlagarbeiten (Endhülsen, Kabelschuhe etc.), Lötarbeiten Montage: Zuleitungen, Platinenbestückung Tonbandüberspielanlage: Vervielfältigung von Tonkassettenprodukten Holzbe- und -verarbeitung: Hobeln, Sägen, Schleifen, Fräsen Verpackungsarbeiten: Werbeartikel, Kleinteile, Eintüten in Folie mit verschweißen Eigenfertigung Druckereierzeugnisse: Offsetdruck bis DIN A3, Heften, Kleben, Leimen, Falzen, Einbandarbeiten, Titelsätze Holzbearbeitung: Reparaturen, Spielzeug, Drechseln Kunstgewerbe: Keramik, Blumenübertöpfe, Teppiche, Textilgestaltung Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/51	Iserlohner Werkstätten – Werkstatt für Behinderte – Baarstraße 169/171 5860 Iserlohn Tel.: (0 23 71) 2 87 39, App. 89 <i>Bemerkung:</i> Anerkennung befristet bis 30. 6. 1979	Auftragsarbeit Montagearbeiten: Beleuchtungskörper, Ringe etc. für Kleintierhaltung, Gardinenfeststeller, Türdrücker, Handsägen Metallbe- und -verarbeitung: Bohren, Fräsen, Gewindeschneiden Verpackungsarbeiten: Überraschungseier, Heftstreifen, Schraubenziehersortiment, Christbaumschmuckaufhänger, Lampen, Sargbeschläge, Bronzieren und Verpacken

Noch: Reg.-Nr. 3/51		Diverse Sortierarbeiten Elektroarbeiten: Löten, Verdrahten, Ablängen Eigenfertigung keine Dienstleistung Kleinwäscherei von Handtüchern (z. B. für Kindergärten)
Reg.-Nr. 3/20	Arbeiterwohlfahrt – Werkstatt für Behinderte – Hengsbachstraße 155 5900 Siegen 31 Tel.: (02 71) 33 20 11	Auftragsarbeit Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Gewindeschneiden, Hartlöten, Schweißen Kunststoffbe- und -verarbeitung: Großflächenfußmatten, Teigrohgeräte, Garnierspritzen, Topfgriffe, Pfannenstiele Verpackungsarbeiten: Garagentorzubehör, Schrauben, Kleinteile, Werbeartikel Elektroarbeiten: Lampenhalter Eigenfertigung keine Dienstleistung keine
Reg.-Nr. 3/28	Werkstatt für Behinderte, Auf den Schlachtwiesen 3 5952 Attendorn Tel.: (0 27 22) 40 14 / 15	Auftragsarbeit Metallbe- und -verarbeitung: Drehen, Bohren, Fräsen, Hobeln, Flächenschleifen, Ablängen, Gewindeschneiden, Schweißen, Standardteile für Werkzeugbau Holzbe- und -verarbeitung: Sägen, Hobeln, Fräsen, Montieren Elektroarbeiten: Fertigen von Verkabelungen für Bäckereiofen, Montage von Leuchten Montagearbeiten: Zusammenstellen und montieren von Abzweigboxen, Abflußgarnituren Eigenfertigung Schmiedearbeiten wie Gardinenstangen, Kaminbestecke, Schirm- und Zeitungsständer, Kerzenständer, Aschenbecher, Abstandhalter für Kaminplatten, Abkantarbeiten Kunstgewerbliche Artikel: Knüpfarbeiten, Makramee-Kreationen, Mobiles und Windspiele, Glasmalerei, Tischschmuck Dienstleistung keine

8300

**Bundesversorgungsgesetz (BVG)
Übergangsgeld nach §§ 16 bis 16 f BVG**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 18. 5. 1979 - II B 2 - 4081 (5/79)

Bei der Berechnung des Regellohnes in Fällen, in denen zusätzlich zum festen monatlichen Arbeitsentgelt regelmäßig weitere Vergütungen gewährt werden, gelten als Ausgangszeitraum die letzten drei Monate. Die in diesem Zeitraum gezahlten weiteren Vergütungen sind durch 90 zu teilen und dem nach § 16 a Abs. 2 BVG ermittelten Regelohn hinzuzurechnen.

- MBl. NW. 1979 S. 1195.

8300

**Bundesversorgungsgesetz (BVG)
Beginn der erhöhten Pflegezulage
nach § 35 Abs. 1 Satz 5**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 18. 5. 1979 - II B 2 - 4208 (6/79)

Bei der Erhöhung der Pflegezulage nach § 35 Abs. 1 Satz 5 BVG handelt es sich um eine „höhere Leistung“ im Sinne des § 60 BVG. Sie ist bedingt durch die Erhöhung der Pflegekosten, die ihrerseits vergleichbar ist mit einer Einkommensminderung. Beides führt im Ergebnis von einem bestimmten Zeitpunkt an zu einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Situation des Beschädigten. Für den Fall einer Einkommensminderung sieht das Gesetz eine rückwirkende Erhöhung der Leistung vor, wenn der Antrag innerhalb von sechs Monaten gestellt wird (§ 60 Abs. 2 Satz 2 BVG). Im Hinblick auf die vergleichbaren wirtschaftlichen Auswirkungen ist daher in Fällen des § 35 Abs. 1 Satz 5 BVG in entsprechender Anwendung des § 60 Abs. 2 Satz 2 BVG die Leistung rückwirkend zu erhöhen.

- MBl. NW. 1979 S. 1195.

8301

**Durchführung der Kriegsopterfürsorge
Richtlinien für die Gewährung von Leistungen
der Kriegsopterfürsorge zur Beschaffung von
Kraftfahrzeugen für Beschädigte**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 28. 5. 1979 - II B 4 - 4401.01 (7/79)

Die Richtlinien für die Gewährung von Leistungen zur Beschaffung von Kraftfahrzeugen für Beschädigte sind nach Vereinbarung mit den Ländern und in Übereinstimmung mit dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung vom 1. Juni 1979 an in folgender Fassung anzuwenden:

1 Rechtsgrundlage

Beschädigte haben Anspruch auf Hilfe zur Beschaffung eines Kraftfahrzeuges nach

§ 26 BVG in Verbindung mit § 10 Abs. 2 KfVersV, wenn sie zur Erreichung ihres Arbeitsplatzes infolge der Schädigung auf die Benutzung eines Kraftfahrzeuges angewiesen sind

§ 27 d BVG in Verbindung mit § 28 Abs. 1 Nr. 2 KfVersV, sofern sie - unbeschadet der Notwendigkeit der Beschaffung eines Kraftfahrzeuges zum Zwecke

der beruflichen Rehabilitation - infolge der Schädigung zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft, insbesondere am öffentlichen und kulturellen Geschehen, auf die Benutzung eines Kraftfahrzeuges angewiesen sind.

2 Art der Leistungen

Als Leistungen kommen Beihilfen und Darlehen in Betracht. Die Darlehen werden zinslos gewährt und sind längstens innerhalb von 5 Jahren zu tilgen.

3 Feststellung des Bedarfs

Für die Feststellung des Bedarfs ist ein Bemessungsbetrag bis zu 17 000,- DM zugrunde zu legen. Die Beschaffung des Kraftfahrzeuges ist aber nur förderungsfähig, wenn der Anschaffungspreis des Kraftfahrzeuges bei Neuerwerb einschließlich Mehrwertsteuer 22 000,- DM nicht übersteigt und sofern bei Kraftfahrzeugen mit einem Anschaffungspreis über dem Bemessungsbetrag nach Satz 1 die Gesamtfinanzierung der Kraftfahrzeugbeschaffung insbesondere durch geschontes Vermögen des Beschädigten gesichert ist. Der Bemessungsbetrag ist um die Kosten für die Überführung des Kraftfahrzeuges sowie für schädigungsbedingte oder aus Gründen der Verkehrssicherheit notwendige Ausstattungen zu erhöhen.

Gebrauchtfahrzeuge sind förderungsfähig, wenn der Neuwert-Listenpreis einschließlich Mehrwertsteuer 22 000,- DM nicht übersteigt, der Gebrauchswert mindestens 40 vom Hundert des Neuwertes beträgt und ihre Anschaffung wirtschaftlich vertretbar ist.

Von den festgestellten Gesamtkosten des Kraftfahrzeuges sind Zuschüsse Dritter (z. B. der Orthopädischen Versorgungsstelle) und die Eigenmittel des Beschädigten abzuziehen. Eigenmittel sind der Verkaufserlös für einen Altwagen und das sonstige Kapitalvermögen des Beschädigten, letzteres nur, soweit es nach den Vorschriften des Bundessozialhilfegesetzes einzusetzen ist. Die Eigenmittel des Beschädigten sollen mindestens 20 vom Hundert der Kosten des Kraftfahrzeuges betragen. Die ungedeckten Kosten des Fahrzeuges bilden den anzuerkennenden Bedarf.

4 Einkommensgrenze

Ist die Hilfe nach § 26 BVG in Verbindung mit § 10 Abs. 2 KfVersV zu gewähren, gilt die Einkommensgrenze nach § 25 e Abs. 1 BVG; für die Hilfe nach § 27 d BVG in Verbindung mit § 28 Abs. 1 Nr. 2 KfVersV ist die besondere Einkommensgrenze nach § 27 d BVG maßgebend. Erfüllt der Beschädigte beide Anspruchsvoraussetzungen, ist die günstigere Einkommensgrenze zu beachten.

5 Bemessung der Leistung

Zur Deckung des nach Nr. 3 errechneten Bedarfs sind vorrangig Beihilfen bis zu 3 000,- DM und zur Restfinanzierung Darlehen bis zu 10 500,- DM, bei Empfängern eines Zuschusses der Orthopädischen Versorgungsstelle zur Beschaffung eines Motorfahrzeuges Beihilfen bis zu 3 500,- DM und zur Restfinanzierung Darlehen bis zu 10 000,- DM zu gewähren.

Übersteigt das Einkommen des Beschädigten nicht nur vorübergehend die nach Nr. 4 maßgebende Einkommensgrenze, soll im Hinblick auf das zu erwartende Einkommen die Beihilfe um das Zweifache des im Bewilligungsmonat über der Einkommensgrenze liegenden Einkommens gekürzt werden; 50 vom Hundert des Betrages, um den die Beihilfe gekürzt wird, kann dem Beschädigten unbeschadet des Höchstbetrages nach Absatz 1 als (weiteres) Darlehen gewährt werden.

6 Eine erneute Hilfe zur Beschaffung eines Kraftfahrzeuges soll nicht vor Ablauf von fünf Jahren nach Gewährung der letzten Hilfe gewährt werden.

7 Von der Regelung der Nrn. 3, 5 und 6 kann nur abgewichen werden, soweit es nach der Besonderheit des Einzelfalles zwingend geboten ist.

Mein RdErl. v. 16. 1. 1974 (SMBl. NW. 8301) wird aufgehoben.

- MBl. NW. 1979 S. 1195.

924

**Richtlinien für die Zulassung
des Baumusters von Tankfahrzeugen,
Aufsetztanks und Gefäßbatterien
zur Beförderung gefährlicher Güter
nach den Vorschriften des ADR**

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 17. 5. 1979 – IV/A 2 – 42 – 80/1 – (28/79)

- 1 Der Bundesminister für Verkehr hat im Verkehrsblatt Nr. 7/1979 unter der lfd. Nr. 65 Richtlinien für die Zulassung des Baumusters von Tankfahrzeugen, Aufsetztanks und Gefäßbatterien zur Beförderung gefährlicher Güter nach den Vorschriften des ADR/der GefahrgutVStr – RS 001 – bekanntgegeben. Ich bitte, bei der Zulassung entsprechender Baumuster nach dem Europäischen Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) nach diesen Richtlinien zu verfahren. Die Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (GefahrgutVStr) sieht z. Z. die Zulassung des Baumusters von Tankfahrzeugen, Aufsetztanks und Gefäßbatterien noch nicht vor. Sie wird jedoch im Laufe d. J. entsprechend geändert werden.
- 2 Die Anlagen 1, 2 und 3 zur RS 001 müssen wie folgt berichtigt werden:
 - 2.1 **Anlage 1**
In Nummer 4 sind das Wort „Schallwände“ durch das Wort „Schwallwände“ und die Maßeinheit „bar“ in der Zeile „Berechnungstemperatur“ durch die Maßeinheit „°C“ zu ersetzen. In Nummer 9.1 sind die Worte „spez. Gewicht“ durch das Wort „Dichte“ zu ersetzen.
 - 2.2 **Anlage 2**
In Nummer 1 sind das Wort „der“ vor dem Wort „Zulassung“ durch das Wort „die“ und das Wort „Nach“ durch das Wort „nach“ zu ersetzen.
 - 2.3 **Anlage 3**
In Nummer 2 ist nach dem Wort „Gefäßbatterie“ das Wort „für“ einzufügen.
- 3 Ich bitte das Staatliche Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen, als Zulassungsbehörde nach Nummer 2 der RS 001 (zuständige Behörde für die Durchführung des Anhangs B 1 a der Anlage B des ADR) tätig zu werden. Die Landesregierung wird in Kürze diese Zuständigkeit durch Rechtsverordnung bestimmen.
- 4 Dieser RdErl. ergeht im Einvernehmen mit dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales.

– MBl. NW. 1979 S. 1196.

924
930

**Beförderung gefährlicher Güter
Technische Richtlinien Tanks, Tankfahrzeuge
und Kesselwagen**

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 18. 5. 1979 – IV/A 2 – 42 – 80/1 – (27/79)

Der Bundesminister für Verkehr hat im Verkehrsblatt Nr. 7/1979 unter der lfd. Nr. 64 Technische Richtlinien Tanks, Tankfahrzeuge und Kesselwagen bekanntgegeben.

Ich bitte, nach diesen Richtlinien zu verfahren.

Dieser RdErl. ergeht im Einvernehmen mit dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales.

– MBl. NW. 1979 S. 1196.

II.

Innenminister

**Ungültigkeit
von Dienstaussweisen**

Bek. d. Innenministers v. 1. 6. 1979 – II C 4

Der Dienstaussweis Nr. R 73 des techn. Angestellten Ing. (grad.) Frank Reuter, geb. am 6. 8. 1955 in Coesfeld, wohnhaft in Plittersdorfer Str. 2, 5300 Bonn 2, ausgestellt am 5. 5. 1978 vom Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen in Bonn-Bad Godesberg, ist in Verlust geraten. Er wird hiermit für ungültig erklärt.

Der unbefugte Gebrauch des Ausweises wird strafrechtlich verfolgt. Sollte der Ausweis gefunden werden, wird gebeten, ihn dem Landesvermessungsamt NW, Postfach 205007, 5300 Bonn 2, zuzustellen.

– MBl. NW. 1979 S. 1196.

Kultusminister

**Internationaler Kongreß
„Sportstättenbau und Bäderanlagen“
Informationsveranstaltungen**

Bek. d. Kultusministers v. 20. 4. 1979 –
II C 5 – 889313

Der Internationale Arbeitskreis Sport- und Freizeiteinrichtungen e. V. (IAKS) führt in der Zeit vom 17.–20. 10. 1979 in Köln seinen

**6. Internationalen Kongreß
„Sportstättenbau und Bäderanlagen“**

mit internationaler Ausstellung durch. Der Kongreß steht unter dem Leitthema

Anlagen für ‚Sport für alle‘ –
Berücksichtigung der Belange der Kinder,
Behinderten und Senioren.

Für die Gesamtveranstaltung ergehen Einladungen unmittelbar durch den IAKS.

Im Rahmen dieser Veranstaltung finden u. a. die nachfolgenden Parallelveranstaltungen statt, auf welche schon jetzt hingewiesen wird, um den Gemeinden und Gemeindeverbänden die Möglichkeit einer frühzeitigen Disposition zu geben. Umfang und Bedeutung dieser Veranstaltungen lassen eine rege Beteiligung der politisch und fachlich Verantwortlichen in den Gemeinden und Gemeindeverbänden empfehlenswert erscheinen.

1. Tag des Landes Nordrhein-Westfalen

Veranstalter: Der Kultusminister
des Landes Nordrhein-Westfalen

Thema: Umweltprobleme des Sportstättenbaus

Termin: 18. 10. 1979, 14.00–18.00 Uhr

Dieses Thema ist in seinen Auswirkungen auf die Sportangebote im Siedlungsbereich und auf die sportbezogene Nutzung und Belastbarkeit der Landschaft sowohl für die Ballungsgebiete als auch für den ländlichen Raum von Bedeutung. Es beinhaltet Fragen der Sport- und Sportstättenförderung, der Stadtentwicklung und des Umweltschutzes. Einzelheiten zum Programm und zur Durchführung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Da die Teilnehmerzahl voraussichtlich begrenzt werden muß, wird angeregt, das grundsätzliche Interesse und die jeweils gewünschte Teilnehmerzahl dem

Kultusministerium NW
Referat Sportstättenentwicklungs-
planung

unter Betr. Tag des Landes Nordrhein-Westfalen
möglichst frühzeitig a. d. D. mitzuteilen.

2. Diskussionsforum „Kommune und Sport“

Veranstalter: Deutscher Städtetag
 Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sport-
 ämter
 Deutscher Sportbund
 Landessportbund Nordrhein-Westfalen

Termin: 17. 10. 1979, 15.00–18.00 Uhr

Schwerpunkte dieses Themas sind die Möglichkeiten und Grenzen der Sportentwicklung und das entsprechende Zusammenwirken der Sportorganisationen und der Gebietskörperschaften auf örtlicher Ebene.

3. Ausstellung „Kinderfreundliches Land Nordrhein-Westfalen“

Veranstalter: Land Nordrhein-Westfalen

Termin: 17.–20. 10. 1979

Die mit dem Kongreß verbundene internationale Ausstellung gliedert sich in einen Teil der Wirtschaft und in einen ideellen Teil. Im Rahmen dieses ideellen Teils wird das Land Nordrhein-Westfalen sein Programm „Kinderfreundliches Land“ und beispielhafte Einzelmaßnahmen vorstellen.

– MBl. NW. 1979 S. 1196.

Hinweis

**Inhalt des Justizministerialblattes
 für das Land Nordrhein-Westfalen**

Nr. 12 v. 15. 6. 1979

(Einzelpreis dieser Nummer 2,— DM zuzüglich Portokosten)

	Seite
Allgemeine Verfügungen	
Richtlinien für Übergangshäuser im Jugendstrafvollzug	133
Bekanntmachungen	137
Personalnachrichten	138
Ausschreibungen	140
Gesetzgebungsübersicht	140
Rechtsprechung	
Zivilrecht	
WEG §§ 23 IV, 43. — 1. Besteht Streit über den Inhalt eines Beschlusses der Wohnungseigentümerversammlung, kann das für Wohnungseigentumsachen zuständige Gericht um Klärung angerufen werden (§ 43 WEG). — 2. Ein dahingehender Antrag muß auch dann innerhalb der Frist des § 23 IV WEG gestellt werden, wenn der Inhalt des Beschlusses nur als Vorfrage für eine andere Entscheidung geklärt werden muß. — 3. Solange der Antragsteller unverschuldet keine Kenntnis von Umständen hat, die die Annahme rechtfertigen, daß über den Inhalt des Beschlusses unterschiedliche Auffassungen bestehen, wird bei Versäumung der Frist des § 23 IV WEG im allgemeinen Wiedereinsetzung in den vorigen Stand zu gewähren sein. OLG Köln vom 15. Januar 1979 — 16 Wx 106/78	141

– MBl. NW. 1979 S. 1197.

Einzelpreis dieser Nummer DM 6,40

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Am Wehrhahn 100, Tel. (0211) 36 03 01 (8.00-12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 59,- DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 118,- DM (Kalenderjahr). Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 6,5% Mehrwertsteuer

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6 88 82 93/294, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,80 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Elisabethstraße 5, 4000 Düsseldorf 1
Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf, Am Wehrhahn 100
Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, 4000 Düsseldorf